

Studienführer für das Studium des zweiten Fachs an der Universität Mannheim

(Studiengänge Bachelor Lehramt Musik an Gymnasien und Bachelor of Fine Arts Künstlerisches
Lehramt mit Bildender Kunst an Gymnasien - Stand August 2018)



Inhalt

I. Allgemeiner Teil	4
1. Das Studium des zweiten Fachs	4
» Studienstruktur	4
» Studienvoraussetzungen	5
» Studienvoraussetzungen in den Fächern Französisch, Italienisch und Spanisch	5
» Studienverlauf	5
» Orientierungsphase	6
» Bachelorarbeit	6
» Mündliche Prüfung (Abschlussmodul)	6
» Schulpraktische Studien – Orientierungspraktikum	6
» Auslandsaufenthalt	7
» Masterstudium und Erweiterungsfach	7
» Vorbereitungsdienst (Refendariat)	7
» Lehrereinstellung: Berücksichtigung der Note des Bachelorabschlusses	7
2. Organisatorisches	8
» Veranstaltungsanmeldung	8
» Prüfungsanmeldung	8
» Rückmeldung	9
» Fächerwechsel	9
3. Ansprechpartner bzw. wo bekomme ich welche Infos?	10
» Studiengangsmanagement	10
» FachstudienberaterInnen	11
» Zentrum für Lehrerbildung und Bildungsinnovation (ZLBI)	11
» Studienbüros	11
» Link zu den Regelungen an der Uni Mannheim und RahmenVO-KM	12
II. Bildungswissenschaften und Fachdidaktik	13
1. Studienverlaufsplan (Studierende der Musikhochschule)	13
2. Studienverlaufsplan (Studierende der Kunstakademie)	14
3. Bildungswissenschaften (nur Studierende der Musikhochschule)	15
4. Fachdidaktik	17
III. Fächerkatalog	18
1. Deutsch	18
2. Englisch	21
3. Französisch, Italienisch und Spanisch (romanistische Fächer)	24
4. Geschichte	31
5. Informatik	34
6. Mathematik	37
7. Philosophie/Ethik	39
8. Politikwissenschaft	42
9. Wirtschaftswissenschaft	46
IV. Wörterbuch	50

Anmerkung:

Der Studienführer fasst alle wichtigen Informationen rund um das Studium des zweiten Fachs an der Universität Mannheim für Studierende des Studiengangs Bachelor Lehramt Musik an Gymnasien der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Mannheim (im Folgenden: Musikhochschule) sowie des Studiengangs Bachelor of Fine Arts Künstlerisches Lehramt mit Bildender Kunst an Gymnasien der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Karlsruhe (im Folgenden: Kunstakademie) zusammen und soll Ihnen als Hilfestellung während Ihres Studiums dienen. Alle Informationen sind jedoch unverbindlicher Art. Beachten Sie deshalb bitte unbedingt die Regelungen in den entsprechenden Prüfungsordnungen sowie die Rahmenvorgabenverordnung Lehramtsstudiengänge des Kultusministeriums (RahmenVO-KM). Die Dokumente bzw. Links finden Sie auf der Homepage der Studienbüros.

Wird in diesem Studienführer bei der Bezeichnung von Personen ausschließlich die männliche Form verwendet, schließt diese Frauen in der jeweiligen Funktion ausdrücklich mit ein.

I. Allgemeiner Teil

1. Das Studium des zweiten Fachs

» Studienstruktur

Studierende des Studiengangs Bachelor Lehramt Musik an Gymnasien und des Studiengangs Bachelor of Fine Arts Künstlerisches Lehramt mit Bildender Kunst an Gymnasien haben die Möglichkeit, im Rahmen ihres Studiums ein zweites Fach an der Universität Mannheim zu absolvieren. Die Studienanteile an der Universität Mannheim setzen sich wie folgt zusammen:

Studierende der Musikhochschule – ein zweites Fach, die entsprechende Fachdidaktik sowie Veranstaltungen der Bildungswissenschaften im Umfang von insgesamt 91 ECTS-Punkten.

Bachelor of Fine Arts Künstlerisches Lehramt mit Bildender Kunst an Gymnasien (8 Semester) – Zweites Fach an der Universität Mannheim	
» Studium an Kunstakademie (1.-8. Semester)	160
» Studium an Universität Mannheim (3.-8. Semester)	80
Fach 2	70
Fachdidaktik Fach 2	10
240 ECTS	

Studierende der Kunstakademie – ein zweites Fach sowie die entsprechende Fachdidaktik im Umfang von insgesamt 80 ECTS-Punkten.

Bachelor Lehramt Musik an Gymnasien (8 Semester) – Zweites Fach an der Universität Mannheim	
» Studium an Musikhochschule (1.-8. Semester)	149
» Studium an Universität Mannheim (3.-8. Semester)	91
Fach 2	70
Fachdidaktik Fach 2	10
Bildungswissenschaften (mit Orientierungspraktikum)	11
240 ECTS	

Ein ECTS-Punkt entspricht einem zeitlichen Arbeitsaufwand von 25 bis 30 Stunden. Der Studienstart an der Universität Mannheim erfolgt in der Regel im 3. Semester und ist nur zum Herbst-/Wintersemester möglich. Bei einer Immatrikulation an der Musikhochschule zum Frühjahrssemester erfolgt der Studienstart an der Universität Mannheim im 2. Semester. Für die Regelstudienzeit sowie die maximale Studiendauer sind die Regelungen der Musikhochschule bzw. der Kunstakademie zu beachten. Ist dort keine maximale Studienzeit festgelegt, so ist auch an der Universität Mannheim keine entsprechende Frist zu berücksichtigen.

Weitere Informationen zu den Bildungswissenschaften und zur Fachdidaktik finden Sie in Teil II, alle Informationen zu den Fächern in Teil III dieses Studienführers.

» **Studienvoraussetzungen**

In einigen Fächern müssen für das Lehramtsstudium Sprachkenntnisse als Studienvoraussetzung nachgewiesen werden. Liegen die Sprachkenntnisse bei der Anmeldung an der Universität Mannheim noch nicht vor, können sie nachgeholt werden. Alle erforderlichen Sprachkenntnisse sind in der Prüfungsordnung verankert und bei den jeweiligen Fächern im Fächerkatalog (Studienführer, Teil III) aufgeführt. Da Studierende der Musikhochschule und der Kunstakademie an der Universität Mannheim keine Orientierungsphase absolvieren, müssen die Sprachnachweise jeweils bis Ende des Studiums an der Universität Mannheim nachgewiesen werden. Bitte beachten Sie, dass Sie ihr wissenschaftliches Fach nicht erfolgreich abschließen können, ohne die Sprachvoraussetzungen nachgewiesen zu haben.

Manche Fachbereiche bieten spezielle Kurse zum Erwerb der Sprachkenntnisse an (z. B. für Latein). Grundkenntnisse der romanischen Sprachen können über das Kursangebot der Romanistik nachgeholt werden. Weitere Kurse bietet außerdem das Studium Generale der Universität Mannheim an. Für diese Kurse sowie für außerhalb der Universität Mannheim erworbene Sprachkenntnisse muss als Nachweis das Sprachzertifikat von Studium Generale eingereicht werden (für die verfügbaren Sprachen). Der Nachweis über Sprachen, die nicht vom Sprachzertifikat abgedeckt werden, muss explizit das erworbene Sprachniveau sowie mindestens den Vermerk „bestanden“ beinhalten. Genauere Informationen erhalten Sie in der Handreichung Sprachnachweise (Studienvoraussetzungen), die auf der Homepage der Lehramtsstudiengänge der Philosophischen Fakultät zur Verfügung steht (<http://lehramt.phil.uni-mannheim.de/studiengang/BEd/#WeitereDokumente>).

» **Studienvoraussetzungen in den Fächern Französisch, Italienisch und Spanisch**

Das Studium der Fächer Französisch, Italienisch und Spanisch kann ohne Vorkenntnisse in der entsprechenden Sprache aufgenommen werden. Das individuelle Sprachniveau wird durch einen obligatorischen sprachlichen Einstufungstest vor Beginn des Studiums festgestellt. Liegt das Sprachniveau für die Sprachkurse der Kursstufe 1 noch nicht vor, werden die Sprachkenntnisse über entsprechende propädeutische Veranstaltungen nachgeholt (z. B. Intensivkurs 1). Für weitere als Studienvoraussetzung geforderte Sprachkenntnisse gilt der vorhergehende Abschnitt „Studienvoraussetzungen“.

» **Studienverlauf**

Damit Sie gut organisiert durch Ihr Studium kommen, empfehlen wir Ihnen, sich bereits zu Beginn des Studiums an der Universität Mannheim einen individuellen Studienverlaufsplan zu erstellen. Dabei können Sie auf die exemplarischen Studienverlaufspläne ihres zweiten Fachs sowie der fächerübergreifenden Studienelemente (Bildungswissenschaften und Fachdidaktik (Musikhochschule) sowie Fachdidaktik (Kunstakademie)) zurückgreifen und diese kombinieren, um Ihren individuellen Studienverlaufsplan zu erhalten. Die jeweiligen Studienverlaufspläne sind in Teil II und III bei den einzelnen Bereichen und Fächern zu finden. Sie sind als Vorschläge zu verstehen, wie Sie Ihr Studium sinnvoll mit Berücksichtigung der Teilnahmevoraussetzungen strukturieren können. Sie sind zwar nicht verbindlich, gleichwohl gibt es insbesondere in den ersten Semestern Veranstaltungen, die Sie im Regelfall im angegebenen Semester besuchen müssen. Die Verantwortung für Ihre individuelle Studienplanung liegt bei Ihnen.

Als Orientierung für die Planung wird die Absolvierung von ca. 30 ECTS-Punkten pro Semester empfohlen. Bitte berücksichtigen Sie dabei auch Ihre Veranstaltungen im Fach Musik bzw. Bildende Kunst. Wenn Sie Hilfe bei der Erstellung Ihres individuellen Studienverlaufsplans benötigen oder Fragen haben, können Sie gerne die Sprechstunde des Studiengangsmanagements Lehramt wahrnehmen.

» **Orientierungsphase**

Studierende des Studiengangs Bachelor Lehramt Musik an Gymnasien sowie des Studiengangs Bachelor of Fine Arts Künstlerisches Lehramt mit Bildender Kunst an Gymnasien absolvieren keine Orientierungsphase an der Universität Mannheim. Entsprechende Regelungen oder Hinweise in den Informationsmaterialien gelten nur für Studierende des Studiengangs B.Ed. Lehramt Gymnasium der Universität Mannheim.

» **Bachelorarbeit**

Die Bachelorarbeit wird im Fach Musik bzw. im Fach Bildende Kunst angefertigt und kann nicht im zweiten Fach an der Universität Mannheim absolviert werden.

» **Mündliche Prüfung (Abschlussmodul)**

Eine mündliche Prüfung im Rahmen eines Abschlussmoduls findet nur in den romanistischen Fächern (Französisch, Italienisch, Spanisch) statt. Nähere Informationen finden Sie bei den jeweiligen Fächern in Teil III.

» **Schulpraktische Studien – Orientierungspraktikum**

Bestandteil aller Lehramtsstudiengänge in Baden-Württemberg sind die schulpraktischen Studien, die das Studium an den Universitäten durch erste Praxiserfahrungen an den Schulen ergänzen. Das 3-wöchige Orientierungspraktikum wird im Rahmen des Bachelorstudiums absolviert und an der Universität Mannheim durch ein Blockseminar begleitet.

Studierende der Musikhochschule absolvieren das Orientierungspraktikum sowie das Blockseminar im Rahmen der Bildungswissenschaften an der Universität Mannheim. Studierende der Kunstakademie hingegen belegen das Orientierungspraktikum nicht an der Universität Mannheim – die folgenden Informationen sind deshalb nicht für Sie relevant.

Das Orientierungspraktikum findet in der Regel in der vorlesungsfreien Zeit nach dem 2. Semester an der Universität Mannheim (FSS) statt und muss auch zu diesem Zeitpunkt absolviert werden. Das universitäre Begleitseminar findet an zwei Blocktagen gegen Ende des 2. Semesters (z. B. zwei Samstage als Blockveranstaltung im Mai) sowie im Anschluss an das Orientierungspraktikum in der vorlesungsfreien Zeit (ein Blocktag im Juli) statt. Begleitseminar und Orientierungspraktikum bilden eine Einheit und können nicht unabhängig voneinander absolviert werden. Bitte berücksichtigen Sie dies bei Ihren Planungen. Das Orientierungspraktikum kann an Allgemeinbildenden Gymnasien sowie Beruflichen Schulen in Baden-Württemberg absolviert werden, allerdings nicht an der Schule, an der Sie Ihr Abitur erworben haben. Bereits absolvierte Praktika können in der Regel nicht anerkannt werden. Die Bewerbung für einen Praktikumsplatz muss von Ihnen selbstständig über das Kultusportal vorgenommen werden:

<https://www.lehrer-online-bw.de/Schulpraktika/Orientierungspraktikum-Gymnasium>

Ansprechpartner für alle Fragen zur Bewerbung und zum Ablauf des Orientierungspraktikums ist das Zentrum für Lehrerbildung und Bildungsinnovation (ZLBI). Weitere Informationen zur Bewerbung etc. erhalten Sie rechtzeitig vor Seminar- und Praktikumsbeginn.

» **Auslandsaufenthalt**

Da Sie als Studierender an der Musikhochschule bzw. der Kunstakademie immatrikuliert sind, ist ein Auslandssemester leider nur über die Musikhochschule bzw. die Kunstakademie möglich. Wenn Sie die Möglichkeit haben, ein Auslandssemester in Ihr Studium zu integrieren, begrüßen wir dies sehr und unterstützen Sie gerne bei der Planung des Studienverlaufs Ihrer Studienanteile an der Universität Mannheim. Bitte wenden Sie sich in diesem Fall an das Studiengangsmanagement oder an Ihre FachstudienberaterInnen.

» **Masterstudium und Erweiterungsfach**

Um zum Referendariat zugelassen zu werden, muss im Anschluss an den Bachelorstudiengang Lehramt Gymnasium ein Master of Education (M.Ed.) erfolgreich absolviert und somit das Lehramtsstudium vervollständigt werden. Die M.Ed.-Studiengänge sind momentan noch in Planung. Alternativ steht nach dem Bachelorstudiengang Lehramt Gymnasium der Weg in andere fachbezogene Masterstudiengänge offen.

Das Studium eines Erweiterungsfachs ist im Rahmen eines Masterstudiengangs M.Ed. Erweiterungsfach Lehramt Gymnasium möglich. Diese Studiengänge werden ab dem HWS 2018 an der Universität Mannheim angeboten. Weitere Informationen zu den Masterstudiengängen erhalten Sie auf den Seiten der Universität Mannheim.

» **Vorbereitungsdienst (Refendariat)**

Der Vorbereitungsdienst schließt sich als zweite Phase der Lehrkräfteausbildung an das Lehramtsstudium an den Universitäten und Hochschulen an. Er dauert 18 Monate und erfolgt an einer Ausbildungsschule sowie an einem Staatlichen Seminar für Didaktik und Lehrerbildung. Voraussetzung für den Vorbereitungsdienst ist der Abschluss eines Master of Education (M.Ed.) Lehramt Gymnasium. Der Abschluss eines Bachelorstudiengangs Lehramt Gymnasium reicht also nicht aus, um für den Vorbereitungsdienst zugelassen zu werden. Bitte beachten Sie, dass für die Zulassung zum Vorbereitungsdienst verschiedene Nachweise notwendig sind, u.a. ein Nachweis über ein Betriebs- oder Sozialpraktikum. In den Fächern Informatik, Politikwissenschaft und Wirtschaftswissenschaft ist ein Betriebspraktikum erforderlich. Weitere Informationen zum Vorbereitungsdienst erhalten Sie hier:

<https://www.lehrer-online-bw.de/Lde/Startseite/vdonline>

» **Lehrereinstellung: Berücksichtigung der Note des Bachelorabschlusses**

Bei der Lehrereinstellung werden ab dem Einstellungsverfahren 2020 sowohl Ihre Note des Bachelorabschlusses (10-fach), Ihre Note des Masterabschlusses (10-fach) als auch die Note der zweiten Staatsprüfung (20-fach) für die Berechnung der Leistungszahl berücksichtigt. Dies bedeutet, dass sowohl die Bachelor- als auch die Masternote später bei der Bewerbung in den Schuldienst berücksichtigt werden. Falls Sie für den Master an eine andere Universität bzw. Hochschule wechseln und dort für den Zugang Leistungen nachholen müssen, werden diese mit ihrer Durchschnittsnote unter Beibehaltung der Gesamtgewichtung mit einbezogen. Weitere Informationen zum Einstellungsverfahren finden Sie hier:

<https://www.lehrer-online-bw.de/Len/Startseite/lobw>

2. Organisatorisches

» Veranstaltungsanmeldung

Für Veranstaltungen der Fächer Deutsch, Englisch, Französisch, Geschichte, Italienisch, Philosophie/Ethik, Politikwissenschaft und Spanisch (jeweils inklusive Fachdidaktik) sowie der Bildungswissenschaften müssen Sie sich generell vor Semesterbeginn über das Portal² anmelden. Die Veranstaltungsanmeldung dient dazu, das Veranstaltungsangebot an die Nachfrage anzupassen und Sie ggf. bestmöglich auf die Veranstaltungen zu verteilen. Für Veranstaltungen des Fachs Wirtschaftswissenschaft ist teilweise eine Veranstaltungsanmeldung notwendig. In den Fächern Informatik und Mathematik müssen Sie sich in der Regel nicht anmelden. Eventuelle Ausnahmen können Sie Teil III entnehmen.

Die Anmeldezeiträume werden rechtzeitig vor Beginn der Anmeldung von den einzelnen Fakultäten bekanntgegeben. Bitte beachten Sie, dass Anmeldezeiträume verschiedener Fakultäten bzw. in Ausnahmefällen auch Anmeldezeiträume innerhalb einer Fakultät voneinander abweichen können.

Die Anmeldung erfolgt innerhalb der Anmeldefrist über Ihren Studienplaner im Portal². Bei manchen Veranstaltungen müssen dabei Prioritäten vergeben werden. Der Zeitpunkt der Anmeldung ist für die Zuteilung zu den einzelnen Veranstaltungen nicht relevant. Im Anschluss an die Anmeldefrist wird die Verteilung vorgenommen. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass die Verteilung eine gewisse Zeit in Anspruch nehmen kann. Sobald die Verteilung abgeschlossen ist, können Sie im Portal² einsehen, zu welchen Veranstaltungen Sie zugelassen wurden (Status „zugelassen“). Bitte beachten Sie, dass der Status „angemeldet“ noch keine Zulassung zu einer Veranstaltung darstellt.

Ansprechpartner für die Veranstaltungsanmeldung sind die MitarbeiterInnen des Studiengangsmanagements der jeweiligen Fakultät sowie MitarbeiterInnen der einzelnen Fachbereiche.

» Prüfungsanmeldung

Nicht zu verwechseln mit der Veranstaltungsanmeldung ist die Prüfungsanmeldung – beide Anmeldungen müssen unabhängig voneinander vorgenommen werden! Mit der Anmeldung zu Ihren Prüfungen legen Sie fest, in welcher Veranstaltung Sie tatsächlich eine Prüfung ablegen und ECTS-Punkte erhalten möchten. Die Prüfungsanmeldung findet immer online und in der Mitte des Semesters statt, in der Regel im April (FSS) oder im Oktober (HWS). Der genaue Anmeldezeitraum wird vom Studienbüro rechtzeitig bekannt gegeben. Innerhalb dieses Zeitraumes müssen Sie sich für **alle** Prüfungen anmelden, die Sie im entsprechenden Semester ablegen möchten, unabhängig von der Prüfungsleistung und unabhängig davon, ob die Prüfungsleistung benotet ist oder nicht. Eine Anmeldung ist also auch bei Hausarbeiten, Referaten, Protokollen, dem universitären Begleitseminar zum Orientierungspraktikum etc. notwendig. Ohne die fristgerechte Prüfungsanmeldung können keine ECTS-Punkte verbucht werden.

Für Veranstaltungen der Philosophischen Fakultät müssen sich die Studierenden zum 1. Prüfungstermin anmelden. Für Veranstaltungen der anderen Fakultäten (auch im Bereich Bildungswissenschaften) ist eine Anmeldung wahlweise zum 1. oder zum 2. Prüfungstermin möglich. Wenn Sie eine Klausur nicht bestanden haben, aus triftigen Gründen nicht teilnehmen konnten (z.B. Krankheit/Attest) oder nicht zu einer angemeldeten Klausur erschienen sind (dies hat das Nichtbestehen des Prüfungsversuchs zur Folge), muss die Prüfung zum nächstmöglichen Termin wiederholt werden. Ist dies beim 1. Prüfungstermin der Fall, werden Sie automatisch durch das Studienbüro zum 2. Prüfungstermin angemeldet. Konnten Sie nach direkter Anmeldung zum 2. Prüfungstermin nicht an der Klausur teilnehmen oder diese bestehen, müssen Sie sich selbst regulär zum nächstmöglichen Zeitpunkt wieder für die Prüfung anmelden. Bitte beachten Sie, dass Veranstaltungen ggf. nicht jedes Semester angeboten werden. Dadurch kann eine Anmeldung zum 2. Prüfungstermin das fristgerechte Absolvieren von Veranstaltungen gefährden!

Ansprechpartner für die Prüfungsanmeldung sind Ihre SachbearbeiterInnen im Studienbüro.

» **Rückmeldung**

An der Universität Mannheim müssen Sie für jedes Semester eine Rückmeldung vornehmen, zusätzlich zur Rückmeldung an der Musikhochschule bzw. Kunstakademie. Die Rückmeldung muss persönlich im Studienbüro der Universität Mannheim bei Ihren Sachbearbeiterinnen erfolgen. Für die Rückmeldung ist eine aktuelle Immatrikulationsbescheinigung der Musikhochschule bzw. der Kunstakademie notwendig – bitte beachten Sie, dass die Rückmeldung ohne die Immatrikulationsbescheinigung nicht vorgenommen werden kann. Die Rückmeldung ist möglichst bald nach Erhalt der Immatrikulationsbescheinigung der Musikhochschule bzw. der Kunstakademie, spätestens jedoch vor Beginn der Veranstaltungsanmeldung des entsprechenden Semesters, vorzunehmen, d. h. in der Regel im Januar bzw. Juli. Gebühren müssen an der Universität Mannheim nicht entrichtet werden.

» **Fächerwechsel**

Ein Fächerwechsel in ein Ersatzfach ist einmalig während des gesamten Studiums an der Universität Mannheim möglich. Der Wechsel kann entweder eigenverantwortlich oder aufgrund eines Prüfungsanspruchsverlusts im zweiten Fach vorgenommen werden. Dabei gilt die Einschränkung, dass das Ersatzfach noch innerhalb der maximalen Studienzeit (falls vorhanden) studierbar sein muss. Wenn Sie einen Fächerwechsel anstreben, wenden Sie sich bitte ans Studienbüro.

Bitte beachten Sie, dass ein Fächerwechsel nur innerhalb der von der Universität Mannheim angebotenen Fächer möglich ist. Ein Wechsel aus dem Fach Musik bzw. Bildende Kunst ist nicht möglich. Wenn Sie anstatt des Fachs Musik bzw. Bildende Kunst ein weiteres Fach an der Universität Mannheim studieren möchten, ist eine Bewerbung in den Studiengang B.Ed. Lehramt Gymnasium der Universität Mannheim für beide gewünschten Fächer notwendig.

3. Ansprechpartner bzw. wo bekomme ich welche Infos?

An der Universität Mannheim kümmern sich viele MitarbeiterInnen an verschiedenen Stellen darum, dass Sie das zweite Fach erfolgreich, möglichst reibungslos und hoffentlich mit Spaß an der Sache studieren können. Im Folgenden führen wir Ihnen die wichtigsten Ansprechpartner auf, an die Sie sich mit Ihren Anliegen, Fragen oder Problemen wenden können.

Beachten Sie dabei jedoch einige wichtige Regelungen:

- Schreiben Sie E-Mails immer nur an eine Person, auch wenn Sie den genauen Ansprechpartner nicht kennen. Im Zweifelsfall können Sie weitere Personen in Kopie setzen. Sollte Ihr Anliegen nicht an der richtigen Stelle gelandet sein, wird es intern an die zuständige Person weitergeleitet. Dies erspart allen MitarbeiterInnen viel Arbeitszeit, von der Sie am Ende selbst wieder profitieren.
- Benutzen Sie für die Kommunikation innerhalb der Universität ausschließlich Ihre Uni-E-Mailadresse. Andere E-Mailadressen landen immer wieder im Spamordner, sodass Ihre Anfragen im schlimmsten Fall nicht bei uns ankommen.
- Schreiben Sie in E-Mails immer Ihren vollen Namen, Ihre Matrikelnummer, Ihren Studiengang sowie Ihre Studienfächer. Nur so können Ihre Fragen verlässlich und ohne Rückfragen beantwortet werden.
- Achten Sie auf angemessene Formulierungen und Höflichkeitsformen, vor allem in Ihrer E-Mailkommunikation. Das macht die Kommunikation für alle Seiten angenehmer und angemessen.

Für Fragen zum Gesamtstudiengang und zum Fach Musik bzw. Bildende Kunst wenden Sie sich bitte an Ihre AnsprechpartnerInnen an der Musikhochschule bzw. Kunstakademie.

» Studiengangsmanagement

Die MitarbeiterInnen vom Studiengangsmanagement stehen Ihnen bei allgemeinen Fragen zum Lehramtsstudium an der Uni Mannheim, zur Studienorganisation und zum Studienverlauf zur Verfügung.

Studiengangsmanagement Lehramt

Sarah Kern

Dekanat der Philosophischen Fakultät

Kaiserring 14-16 – Raum 612

68131 Mannheim

Tel. 0621 181-2171

lehramt@phil.uni-mannheim.de

<http://lehramt.phil.uni-mannheim.de>

<https://www.facebook.com/PhilosophischeFakultaetUniMannheim?fref=ts>

Studiengangsmanagement Lehramt Informatik und Mathematik

Elena Boldin

Dekanat der Fakultät für Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsmathematik

B6, 26 – Raum B 1.04

68131 Mannheim

Tel. 0621 181-2640

boldin@wim.uni-mannheim.de

<https://www.wim.uni-mannheim.de/de/fakultaet/studiengaenge/>

Studiengangsmanagement Lehramt Politikwissenschaft

Gledis Londo

Dekanat der Fakultät für Sozialwissenschaften

A5, 6 – Raum A 416

68131 Mannheim

Tel. 0621 181-1826

pol@sowi.uni-mannheim.de

<http://home.sowi.uni-mannheim.de/politikwissenschaft/B.Ed.%20Politikwissenschaft/>

» **FachstudienberaterInnen**

Die FachstudienberaterInnen stehen Ihnen bei Fragen zum konkreten Fach und den jeweiligen Inhalten zur Verfügung. Die FachstudienberaterInnen finden Sie beim jeweiligen Fach in Teil III.

» **Zentrum für Lehrerbildung und Bildungsinnovation (ZLBI)**

Das ZLBI stehen Ihnen bei Fragen zu den Berufsperspektiven sowie zum Ablauf und zur Organisation der schulpraktischen Studien (Orientierungspraktikum) zur Verfügung.

Zentrum für Lehrerbildung und Bildungsinnovation (ZLBI)

Georg Matthias Schneider, OStR

Geschäftsführung / Geschäftsbereich Lehrerbildung

Kaiserring 10-12 – Raum 602

68131 Mannheim

Tel. 0621 181-1962

Weitere Informationen unter <https://www.zlbi.uni-mannheim.de>

Julia Derkau

Geschäftsbereich Bildungsinnovation

Kaiserring 10-12 – Raum 601

68131 Mannheim

Tel. 0621 181-1965

Weitere Informationen unter <https://www.zlbi.uni-mannheim.de>

» **Studienbüros**

Die Mitarbeiter des Studienbüros II stehen Ihnen bei Fragen zur gesamten Prüfungsorganisation und -verwaltung, Notenauszügen und Zeugnissen sowie zur Registrierung und Rückmeldung an der Universität Mannheim zur Verfügung.

Informationen finden Sie unter: www.uni-mannheim.de/studienbueros

Studienbüro II

Corina Wolf und Heidi Alscher-Binder (Sachbearbeitung Lehramt)

L1, 1 – Raum 122

68131 Mannheim

Tel. 0621 181-1194 oder 0621 181-1188

wolf@verwaltung.uni-mannheim.de oder binder@verwaltung.uni-mannheim.de

Sandra Schmidt (Leitung Studienbüro II)

L 1, 1 – Raum 120

68131 Mannheim

Tel. 0621 181-1189

sandra.schmidt@verwaltung.uni-mannheim.de

» **Link zu den Regelungen an der Uni Mannheim und RahmenVO-KM**

Regelungen an der Uni Mannheim

<http://www.uni-mannheim.de/studienbueros/pruefungen/pruefungsordnungen/#Education>

RahmenVO-KM

<http://www.uni-mannheim.de/studienbueros/pruefungen/pruefungsordnungen/#Education>

II. Bildungswissenschaften und Fachdidaktik

1. Studienverlaufsplan (Studierende der Musikhochschule)

Studienverlaufsplan

Bildungswissenschaften und Fachdidaktik (Musikhochschule)

» 1. SEMESTER (HWS)		0 ECTS
<i>Die ersten beiden Semester werden ausschließlich an der Musikhochschule absolviert.</i>		
» 2. SEMESTER (FSS)		0 ECTS
<i>Die ersten beiden Semester werden ausschließlich an der Musikhochschule absolviert.</i>		
» 3. SEMESTER (HWS)		4 ECTS
VL Einführung Bildungspsychologie	Modul Bildungswissenschaften (Musikhochschule)	4
» 4. SEMESTER (FSS)		3 ECTS
Orientierungspraktikum mit Begleitseminar	Modul Bildungswissenschaften (Musikhochschule)	3
» 5. SEMESTER (HWS)		4 ECTS
VL Einführung Pädagogische Psychologie	Modul Bildungswissenschaften (Musikhochschule)	4
» 6. SEMESTER (FSS)		5 ECTS
VL Sprachlich-kulturelle Heterogenität	Modul Fachdidaktik (Musikhochschule)	5
» 7. SEMESTER (HWS)		0/5 ECTS
S Fachdidaktik Fach 2* (je nach Veranstaltungsangebot im 7. oder 8. Semester)	Modul Fachdidaktik (Musikhochschule)	(5)
» 8. SEMESTER (FSS)		0/5 ECTS
S Fachdidaktik Fach 2* (je nach Veranstaltungsangebot im 7. oder 8. Semester)	Modul Fachdidaktik (Musikhochschule)	(5)

* Es ist ein Seminar „Fachdidaktik Fach 2“ zu belegen. Je nach Fachbereich werden die Fachdidaktik-Seminare im FSS oder im HWS angeboten. Bitte berücksichtigen Sie dies frühzeitig bei Ihrer Planung und passen Sie Ihren individuellen Studienverlaufsplan entsprechend an.

2. Studienverlaufsplan (Studierende der Kunstakademie)

Studienverlaufsplan Fachdidaktik (Kunstakademie)

» 1. SEMESTER (HWS)		0 ECTS
<i>Die ersten beiden Semester werden ausschließlich an der Kunstakademie absolviert.</i>		
» 2. SEMESTER (FSS)		0 ECTS
<i>Die ersten beiden Semester werden ausschließlich an der Kunstakademie absolviert.</i>		
» 3. SEMESTER (HWS)		0 ECTS
<i>Keine Veranstaltungen im Bereich Fachdidaktik vorgesehen.</i>		
» 4. SEMESTER (FSS)		0 ECTS
<i>Keine Veranstaltungen im Bereich Fachdidaktik vorgesehen. Ggf. kann VL Sprachlich-kulturelle Heterogenität vorgezogen werden.</i>		
» 5. SEMESTER (HWS)		0 ECTS
<i>Keine Veranstaltungen im Bereich Fachdidaktik vorgesehen.</i>		
» 6. SEMESTER (FSS)		5 ECTS
VL Sprachlich-kulturelle Heterogenität	Modul Fachdidaktik (Kunsthochschule)	5
» 7. SEMESTER (HWS)		0/5 ECTS
S Fachdidaktik Fach 2* (je nach Veranstaltungsangebot im 7. oder 8. Semester)	Modul Fachdidaktik (Kunsthochschule)	(5)
» 8. SEMESTER (FSS)		0/5 ECTS
S Fachdidaktik Fach 2* (je nach Veranstaltungsangebot im 7. oder 8. Semester)	Modul Fachdidaktik (Kunsthochschule)	(5)

* Es ist ein Seminar „Fachdidaktik Fach 2“ zu belegen. Je nach Fachbereich werden die Fachdidaktik-Seminare im FSS oder im HWS angeboten. Bitte berücksichtigen Sie dies frühzeitig bei Ihrer Planung und passen Sie Ihren individuellen Studienverlaufsplan entsprechend an.

3. Bildungswissenschaften (nur Studierende der Musikhochschule)

» Modulübersicht

Modul Bildungswissenschaften (Musikhochschule)				11 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	ECTS
VL Einführung Bildungspsychologie	Klausur	90 Min.	PL	4
VL Einführung Pädagogische Psychologie	Klausur	90 Min.	PL	4
Orientierungspraktikum mit Begleitseminar	Praktikumsbericht oder Hausarbeit		SL	3

» Besondere Regelungen:

- Die VL Einführung Bildungspsychologie muss i.d.R. im 1. Semester belegt werden.
- Im Rahmen des Orientierungspraktikums mit Begleitseminar ist der erste Teil eines Portfolios zu erstellen, das über alle Praxiselemente der Lehramtsausbildung hinweg den systematischen Aufbau von berufsbezogenen Kompetenzen dokumentiert und reflektiert. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie in den Begleitseminaren.

» Versuchspersonenstunden (VPN-Stunden)

Für das Modul Bildungswissenschaften (Musikhochschule) müssen Sie insgesamt 10 Versuchspersonenstunden bis zum Ende des 5. Semesters an der Universität Mannheim nachweisen. Versuchspersonenstunden erbringen Sie, indem Sie an pädagogisch-psychologischen oder bildungswissenschaftlichen empirischen Untersuchungen der Lehrstühle für Bildungspsychologie und Pädagogische Psychologie teilnehmen. Für die Erbringung des Nachweises müssen Sie ein Formblatt führen, in das Sie jede abgeleistete VPN-Stunde vom jeweiligen Verantwortlichen der Studie eintragen lassen. Die VPN-Stunde muss dabei extra fürs Lehramt ausgewiesen sein. Bitte achten Sie darauf, dass die VPN-Stunden auch mit einem entsprechenden VPN-Stempel versehen sein müssen und nur so anerkannt werden können. Im Zweifelsfall können hier die Lehrstuhl-Sekretariate der Lehrstühle Bildungspsychologie und Pädagogische Psychologie (Ansprechpartner s.u.) weiterhelfen. Nach Erbringung aller VPN-Stunden muss das Formblatt fristgerecht im Studienbüro abgegeben werden. Das Formblatt finden Sie im Downloadbereich auf der Homepage des Lehrstuhls für Pädagogische Psychologie (<http://paed-psych.uni-mannheim.de/studium/download/>). Die Homepages der Lehrstühle Bildungspsychologie und Pädagogische Psychologie bieten Ihnen weitere aktuelle Informationen zu den Versuchspersonenstunden, auch zu den Regelungen.

Die Informationen über Studien und die Anmeldung zu Studien erfolgt online über das System „SONA“. Zu diesem System müssen Sie sich aktiv anmelden (Sie erhalten dazu nähere Informationen u. a. in der Vorlesung Einführung Bildungspsychologie sowie auf den Homepages der Lehrstühle Bildungspsychologie und Pädagogische Psychologie). Wenn Sie sich in SONA einloggen, sehen Sie übersichtlich alle derzeit angebotenen Studien und können sich komfortabel und verbindlich für die Teilnahme zu einem bestimmten Zeitpunkt anmelden. Über das SONA-System werden allerdings viele Studien der Psychologie verwaltet; Sie sehen dort also auch Studien anderer Lehrstühle. Beachten Sie deshalb stets, dass Sie, da Sie einen Lehramts-Bachelorstudiengang studieren, Versuchspersonenstunden nur für Studien der Lehrstühle Bildungspsychologie und Pädagogische Psychologie bescheinigt bekommen können (!) (Gegen Aufwandsentschädigung oder freiwillig – ohne Bescheinigung – können Sie natürlich auch an anderen Studien teilnehmen.) Bitte beachten Sie auch, dass die Teilnahmebestätigung für Lehramtsstudierende immer über das Formblatt erfolgen muss und eine Verbuchung für Sie nicht über das „Sona-System“ erfolgt!

» **Ansprechpartner**

Lehrstuhl für Bildungspsychologie
Prof. Dr. Stefan Münzer
A 5, 6 – Raum B 205
68131 Mannheim
Tel. 0621 181-2220
bildungspsychologie@uni-mannheim.de
<http://bildungspsychologie.uni-mannheim.de>

Lehrstuhl für Pädagogische Psychologie
Prof. Dr. Oliver Dickhäuser
A 5, 6 – Raum B 311
68131 Mannheim
Tel. 0621 181-2208
paed-psych@sowi.uni-mannheim.de
<http://paed-psych.uni-mannheim.de>

VL Philosophische und ethische Grundlagen
PD Dr. Ursula Baumann
L 13, 9 – Raum 207
68131 Mannheim
Tel. 0621 181-2174
ubaumann@rumms.uni-mannheim.de

4. Fachdidaktik

» Modulübersicht (Studierende der Musikhochschule)

Modul Fachdidaktik (Musikhochschule)				10 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	ECTS
VL Sprachlich-kulturelle Heterogenität	Klausur	90 Min.	PL	5
S Fachdidaktik Fach 2	Hausarbeit		PL	5

» Modulübersicht (Studierende der Kunstakademie)

Modul Fachdidaktik (Kunsthochschule)				10 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	ECTS
VL Sprachlich-kulturelle Heterogenität	Klausur	90 Min.	PL	5
S Fachdidaktik Fach 2	Hausarbeit		PL	5

» Teilnahmevoraussetzungen

Als Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung „S Fachdidaktik Fach 2“ müssen die im Studiengang Bachelor of Education (B.Ed.) Lehramt Gymnasium zur Orientierungsphase zählenden Lehrveranstaltungen im entsprechenden Fach erfolgreich absolviert worden sein.

» Ansprechpartner

VL Sprachlich-kulturelle Heterogenität

Dr. Ira Gawlitzek

Schloss – EW 278

68131 Mannheim

gawlitzek@uni-mannheim.de

S Fachdidaktik

Ansprechpartner für die Fachdidaktik-Seminare sind die FachstudienberaterInnen des jeweiligen Faches.

III. Fächerkatalog

1. Deutsch

» Studienverlaufsplan

Studienverlaufsplan Fach Deutsch

» 1. SEMESTER (HWS)		12 ECTS
VL Einführung in die Literaturwissenschaft, Teil 1 (OP-relevant)	Modul Sprach- und Literaturwissenschaft 1	6
VL+Tut Einführung in die Sprachwissenschaft (OP-relevant) oder PS Einführung in die ältere deutsche Literatur und Sprache	Modul Sprach- und Literaturwissenschaft 1	6
» 2. SEMESTER (FSS)		13 ECTS
PS Einführung in die Literaturwissenschaft, Teil 2	Modul Sprach- und Literaturwissenschaft 1	4
PS Einführung in die ältere deutsche Literatur und Sprache oder VL+Tut Einführung in die Sprachwissenschaft (OP-relevant)	Modul Sprach- und Literaturwissenschaft 1	6
Ü Grammatik	Modul Sprach- und Literaturwissenschaft 1	3
» 3. SEMESTER (HWS)		13 ECTS
PS Neuere deutsche Literatur	Modul Sprach- und Literaturwissenschaft 2	5
PS Sprachwissenschaft	Modul Sprach- und Literaturwissenschaft 2	5
VL Neuere deutsche Literatur	Modul Sprach- und Literaturwissenschaft 2	3
» 4. SEMESTER (FSS)		12 ECTS
PS Ältere deutsche Literatur	Modul Sprach- und Literaturwissenschaft 2	5
HS Neuere deutsche Literatur	Modul Sprach- und Literaturwissenschaft 3	7
» 5. SEMESTER (HWS)		10 ECTS
HS Sprachwissenschaft	Modul Sprach- und Literaturwissenschaft 3	7
VL Sprachwissenschaft	Modul Sprach- und Literaturwissenschaft 2	3

» 6. SEMESTER (FSS)		10 ECTS
HS Ältere deutsche Literatur	Modul Sprach- und Literaturwissenschaft 3	7
VL Neuere deutsche Literatur oder Sprachwissenschaft	Modul Sprach- und Literaturwissenschaft 3	3

» Modulübersicht

Modul Sprach- und Literaturwissenschaft 1				25 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	ECTS
VL+Tut Einführung in die Literaturwissenschaft, Tl. 1	Klausur	90 Min.	PL	6
PS Einführung in die Literaturwissenschaft, Tl. 2	Hausarbeit		PL	4
PS Einführung in die ältere deutsche Literatur und Sprache	Klausur	90 Min.	PL	6
VL+Tut Einführung in die Sprachwissenschaft	Klausur	90 Min.	PL	6
Ü Grammatik	Klausur	90 Min.	PL	3

Modul Sprach- und Literaturwissenschaft 2				21 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	ECTS
PS Neuere deutsche Literatur	Hausarbeit		PL	5
PS Ältere deutsche Literatur	Hausarbeit		PL	5
PS Sprachwissenschaft	Hausarbeit		PL	5
VL Neuere deutsche Literatur	Protokoll oder Klausur	90 Min.	PL	3
VL Sprachwissenschaft	Protokoll oder Klausur	90 Min.	PL	3

Modul Sprach- und Literaturwissenschaft 3				24 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	ECTS
HS Neuere deutsche Literatur	Hausarbeit oder mündliche Prüfung	20 Min.	PL	7
HS Ältere deutsche Literatur	Hausarbeit oder mündliche Prüfung	20 Min.	PL	7
HS Sprachwissenschaft	Hausarbeit oder mündliche Prüfung	20 Min.	PL	7
VL Neuere deutsche Literatur oder Sprachwissenschaft	Protokoll oder Klausur	90 Min.	PL	3

» **Veranstaltungen der Orientierungsphase im B.Ed. Lehramt Gymnasium**

Diese Veranstaltungen müssen für die Teilnahme am S Fachdidaktik Deutsch erfolgreich absolviert worden sein:

- VL+Tut Einführung in die Literaturwissenschaft, Tl. 1
- VL+Tut Einführung in die Sprachwissenschaft

» **Studienvoraussetzungen**

- Kenntnisse des Englischen
- Kenntnisse einer weiteren Fremdsprache

Weitere Informationen zu den Studienvoraussetzungen finden Sie in Teil I, 1. Studiengang, Abschnitt » Studienvoraussetzungen.

» **Teilnahmevoraussetzungen**

- Voraussetzung für die Teilnahme am „PS Einführung in die Literaturwissenschaft, Tl. 2“ ist die vorangegangene Teilnahme an der „VL+Tut Einführung in die Literaturwissenschaft, Tl. 1“.
- Voraussetzung für die Teilnahme am „PS Neuere deutsche Literatur“ ist die erfolgreiche Absolvierung des „PS Einführung in die Literaturwissenschaft, Tl. 2“.
- Voraussetzung für die Teilnahme am „PS Ältere deutsche Literatur“ ist die erfolgreiche Absolvierung des „PS Einführung in die Literaturwissenschaft, Tl. 2“ sowie die vorangegangene Teilnahme am „PS Einführung in die ältere deutsche Literatur und Sprache“.
- Voraussetzung für die Teilnahme am „PS Sprachwissenschaft“ ist die erfolgreiche Absolvierung der „VL+Tut Einführung in die Sprachwissenschaft“.
- Voraussetzung für die Teilnahme am „HS Neuere deutsche Literatur“, „HS Ältere deutsche Literatur“ bzw. „HS Sprachwissenschaft“ ist die erfolgreiche Absolvierung des entsprechenden PS.

» **Besondere fachspezifische Regelungen**

„Modul Sprach- und Literaturwissenschaft 3“: In den Hauptseminaren können Sie in der Regel zwischen einer Hausarbeit und einer mündlichen Prüfung wählen, wobei in mindestens einem der Hauptseminare eine Hausarbeit anfertigt werden muss.

» **Fachstudienberatung**

Prof. Dr. Christoph Weiß

Schloss EW 250

68131 Mannheim

Tel. 0621 181-2319

chweiss@uni-mannheim.de

<http://germanistik.uni-mannheim.de>

2. Englisch

» Studienverlaufsplan

Studienverlaufsplan		
Fach Englisch		
» 1. SEMESTER (HWS)		15 ECTS
VL+Tut Einführung in die Literaturwissenschaft (OP-relevant)	Basismodul Literaturwissenschaft	6
VL+Tut Einführung Linguistik (OP-relevant)	Basismodul Linguistik	6
Ü Foundation Course	Modul Sprachpraxis	3
» 2. SEMESTER (FSS)		16-18 ECTS
PS II Literaturwissenschaft: Anglistik oder PS II Literaturwissenschaft: Amerikanistik	Basismodul Literaturwissenschaft	5/6
PS Linguistik: Variation und Wandel	Basismodul Linguistik	5/6
VL+Ü Phonetics	Modul Sprachpraxis	6
» 3. SEMESTER (HWS)		8/9 ECTS
PS II Literaturwissenschaft: Amerikanistik oder PS II Literaturwissenschaft: Anglistik	Basismodul Literaturwissenschaft	5/6
Ü Intermediate Translation	Modul Sprachpraxis	3
» 4. SEMESTER (FSS)		11/12 ECTS
PS Linguistik: Form und Funktion	Basismodul Linguistik	5/6
Ü Intermediate Essay Writing	Modul Sprachpraxis	3
S Kulturwissenschaft UK oder S Kulturwissenschaft US	Modul Kulturwissenschaft	3
» 5. SEMESTER (HWS)		10/11 ECTS
HS Linguistik: Form und Funktion oder Variation und Wandel	Aufbaumodul Literaturwissenschaft und Linguistik	7/8
S Kulturwissenschaft US oder S Kulturwissenschaft UK	Modul Kulturwissenschaft	3
» 6. SEMESTER (FSS)		7/8 ECTS
HS Literaturwissenschaft: Anglistik oder Amerikanistik	Aufbaumodul Literaturwissenschaft und Linguistik	7/8

» **Modulübersicht**

Basismodul Literaturwissenschaft				17 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	ECTS
VL+Tut Einführung in die Literaturwissenschaft	Klausur	90 Min.	PL	6
PS II Literaturwissenschaft: Anglistik	Mündliche Prüfung, Klausur oder Hausarbeit	20 bzw. 90 Min.	PL	5/6
PS II Literaturwissenschaft: Amerikanistik	Mündliche Prüfung, Klausur oder Hausarbeit	20 bzw. 90 Min.	PL	5/6

Basismodul Linguistik				17 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	ECTS
VL+Tut Einführung Linguistik	Klausur	90 Min.	PL	6
PS Linguistik: Variation und Wandel	Mündliche Prüfung, Klausur oder Hausarbeit	20 bzw. 90 Min.	PL	5/6
PS Linguistik: Form und Funktion	Mündliche Prüfung, Klausur oder Hausarbeit	20 bzw. 90 Min.	PL	5/6

Modul Sprachpraxis				15 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	ECTS
Ü Foundation Course	Klausur	90 Min.	PL	3
Ü Intermediate Essay Writing	Klausur	90 Min.	PL	3
Ü Intermediate Translation	Klausur	90 Min.	PL	3
VL+Ü Phonetics	Klausur	90 Min.	PL	6

Modul Kulturwissenschaft				6 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	ECTS
S Kulturwissenschaft UK	Mündliche Prüfung, Klausur oder Hausarbeit	20 bzw. 90 Min.	PL	3
S Kulturwissenschaft US	Mündliche Prüfung, Klausur oder Hausarbeit	20 bzw. 90 Min.	PL	3

Aufbaumodul Literaturwissenschaft und Linguistik				15 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	ECTS
HS Literaturwissenschaft: Anglistik oder Amerikanistik	Mündliche Prüfung oder Hausarbeit	20 Min.	PL	7/8
HS Linguistik: Form und Funktion oder Variation und Wandel	Mündliche Prüfung oder Hausarbeit	20 Min.	PL	7/8

» Veranstaltungen der Orientierungsphase im B.Ed. Lehramt Gymnasium

Diese Veranstaltungen müssen für die Teilnahme am 5 Fachdidaktik Englisch erfolgreich absolviert worden sein:

- VL+Tut Einführung in die Literaturwissenschaft
- VL+Tut Einführung Linguistik

» Studienvoraussetzungen

- Kenntnisse des Englischen (Sprachniveau B2 GeR)
- Latinum oder Kenntnisse einer weiteren modernen Fremdsprache

Weitere Informationen zu den Studienvoraussetzungen finden Sie in Teil I, 1. Studiengang, Abschnitt » Studienvoraussetzungen.

» Teilnahmevoraussetzungen

- Voraussetzung für die Teilnahme an den „PS II Literaturwissenschaft: Anglistik“ und „PS II Literaturwissenschaft: Amerikanistik“ ist die erfolgreiche Absolvierung der „VL+Tut Einführung in die Literaturwissenschaft“.
- Voraussetzung für die Teilnahme an den „PS Form und Funktion“ und „PS Variation und Wandel“ ist die erfolgreiche Absolvierung der „VL+Tut Einführung Linguistik“.
- Voraussetzung für die Teilnahme an einem Hauptseminar im „Aufbaumodul Literaturwissenschaft und Linguistik“ ist die erfolgreiche Absolvierung der beiden entsprechenden Proseminare im „Basismodul Literaturwissenschaft“ bzw. im „Basismodul Linguistik“.
- Die sprachpraktischen Veranstaltungen „VL+Ü Phonetics“, „Ü Intermediate Essay Writing“ und „Ü Intermediate Translation“ können nur nach erfolgreicher Absolvierung der Veranstaltung „Ü Foundation Course“ besucht werden, für die das sprachpraktische Einstiegsniveau B2 vorausgesetzt wird.

» Besondere fachspezifische Regelungen

- Lehrveranstaltungen im Fach Englisch werden vorwiegend in englischer Sprache abgehalten und auch die Studien- und Prüfungsleistungen werden vorwiegend in englischer Sprache erbracht.
- Basismodule: In den Proseminaren müssen Sie je eine Hausarbeit in Literaturwissenschaft und Linguistik anfertigen (PS mit Hausarbeit: 6 ECTS-Punkte). Im jeweils anderen Seminar können Sie zwischen einer mündlichen Prüfung und einer Klausur wählen (PS mit mündlicher Prüfung oder Klausur: 5 ECTS-Punkte)
- Bevor Sie Ihre erste Hausarbeit in einem Proseminar schreiben, müssen Sie *study skills*-Tutorien besuchen: 1) Von der Idee zur Fragestellung, 2) Literaturrecherche (UB Mannheim) und 3) a. Gestaltung von literaturwissenschaftlichen Hausarbeiten oder b. Gestaltung von linguistischen Hausarbeiten. Nähere Informationen zum Ablauf und zur Anmeldung finden Sie im Portal² (Veranstaltung „ANG 316 Study Skills Tutorials“).
- „Aufbaumodul Literaturwissenschaft und Linguistik“: In einem Hauptseminar muss eine Hausarbeit angefertigt und im anderen Hauptseminar eine mündliche Prüfung abgelegt werden (HS mit Hausarbeit: 8 ECTS-Punkte; HS mit mündlicher Prüfung: 7 ECTS-Punkte).

» Fachstudienberatung

Dr. Stefan Glomb
Schloss – EW 269
68131 Mannheim
Tel. 0621 181-2354
glomb@phil.uni-mannheim.de
<http://www.anglistik.uni-mannheim.de>

3. Französisch, Italienisch und Spanisch (romanistische Fächer)

» Studienverlaufsplan (ohne Propädeutikum)

Studienverlaufsplan		
Fächer Französisch, Italienisch und Spanisch		
» 1. SEMESTER (HWS)		9 ECTS
VL Einführung in die romanische Sprach- und Medienwissenschaft (OP-relevant)	Basismodul Sprach- und Medienwissenschaft	4
Ü Pflichttutorium: Grundlagenwissen Sprach- und Medienwissenschaft	Basismodul Sprach- und Medienwissenschaft	2
Ü Compréhension I / Comprensione I / Comprensión I	Basismodul Sprachkompetenz	3
Latein für Romanisten	<i>Falls die Grundkenntnisse nicht über das Abiturzeugnis oder anderweitig nachgewiesen werden können</i>	
» 2. SEMESTER (FSS)		9 ECTS
VL Einführung in die romanische Literatur- und Medienwissenschaft (OP-relevant)	Basismodul Literatur- und Medienwissenschaft	4
Ü Pflichttutorium: Grundlagenwissen Literatur- und Medienwissenschaft	Basismodul Literatur- und Medienwissenschaft	2
Ü Expression I / Espressione I / Expresión I	Basismodul Sprachkompetenz	3
» 3. SEMESTER (HWS)		12 ECTS
PS Sprach- und Medienwissenschaft	Basismodul Sprach- und Medienwissenschaft	6
Ü Phonetik	Basismodul Sprachkompetenz	3
Ü Compréhension II / Comprensione II / Comprensión II	Basismodul Sprachkompetenz	3
Grundkenntnisse 2. romanische Sprache	<i>Falls die Grundkenntnisse nicht über das Abiturzeugnis oder anderweitig nachgewiesen werden können</i>	
» 4. SEMESTER (FSS)		12 ECTS
PS Literatur- und Medienwissenschaft	Basismodul Literatur- und Medienwissenschaft	6
Ü Expression II / Espressione II / Expresión II	Basismodul Sprachkompetenz	3
Sprachkompetenzprüfung	Basismodul Sprachkompetenz	3
» 5. SEMESTER (HWS)		17 ECTS
HS Sprach- und Medienwissenschaft	Aufbaumodul Literatur-, Sprach- und Medienwissenschaft	7
HS Literatur- und Medienwissenschaft	Aufbaumodul Literatur-, Sprach- und Medienwissenschaft	7
Ü Compréhension III / Comprensione III / Comprensión III:	Aufbaumodul Sprachkompetenz	3

Landeskundliche Themen		
» 6. SEMESTER (FSS)		11 ECTS
PS Landeskunde	Aufbaumodul Literatur-, Sprach- und Medienwissenschaft	5
Ü Expression III / Espressione III / Expresión III: Landeskundliche Themen	Aufbaumodul Sprachkompetenz	3
Mündliche Prüfung	Abschlussmodul	3

» Studienverlaufsplan (mit Teilpropädeutikum)

Studienverlaufsplan mit Teilpropädeutikum

Fächer Französisch, Italienisch und Spanisch

» 1. SEMESTER (HWS)		4 ECTS
<i>Mise à niveau (4 SWS) / Corso di ripasso (4 SWS) / Intensivo II (6 SWS)</i>	Propädeutikum	
<i>Grammaire (2 SWS) / Grammatica I (2 SWS) / Gramática I (2 SWS, optional gemäß Empfehlung nach dem Einstufungstest)</i>	Propädeutikum	
VL Einführung in die romanische Sprach- und Medienwissenschaft (OP-relevant)	Basismodul Sprach- und Medienwissenschaft	4
Latein für Romanisten	<i>Falls die Grundkenntnisse nicht über das Abiturzeugnis oder anderweitig nachgewiesen werden können</i>	
» 2. SEMESTER (FSS)		14 ECTS
VL Einführung in die romanische Literatur- und Medienwissenschaft (OP-relevant)	Basismodul Literatur- und Medienwissenschaft	4
Ü Pflichttutorium: Grundlagenwissen Literatur- und Medienwissenschaft	Basismodul Literatur- und Medienwissenschaft	2
Ü Pflichttutorium: Grundlagenwissen Sprach- und Medienwissenschaft	Basismodul Sprach- und Medienwissenschaft	2
Ü Compréhension I / Comprensione I / Comprensión I	Basismodul Sprachkompetenz	3
Ü Expression I / Espressione I / Expresión I	Basismodul Sprachkompetenz	3
» 3. SEMESTER (HWS)		12 ECTS
PS Sprach- und Medienwissenschaft	Basismodul Sprach- und Medienwissenschaft	6
Ü Phonetik	Basismodul Sprachkompetenz	3
Ü Compréhension II / Comprensione II / Comprensión II	Basismodul Sprachkompetenz	3
Grundkenntnisse 2. romanische Sprache	<i>Falls die Grundkenntnisse nicht über das Abiturzeugnis oder anderweitig nachgewiesen werden können</i>	
» 4. SEMESTER (FSS)		12 ECTS

PS Literatur- und Medienwissenschaft	Basismodul Literatur- und Medienwissenschaft	6
Ü Expression II / Espressione II / Expresión II	Basismodul Sprachkompetenz	3
Sprachkompetenzprüfung	Basismodul Sprachkompetenz	3
» 5. SEMESTER (HWS)		17 ECTS
HS Sprach- und Medienwissenschaft	Aufbaumodul Literatur-, Sprach- und Medienwissenschaft	7
HS Literatur- und Medienwissenschaft	Aufbaumodul Literatur-, Sprach- und Medienwissenschaft	7
Ü Compréhension III / Comprensione III / Comprensión III: Landeskundliche Themen	Aufbaumodul Sprachkompetenz	3
» 6. SEMESTER (FSS)		11 ECTS
PS Landeskunde	Aufbaumodul Literatur-, Sprach- und Medienwissenschaft	5
Ü Expression III / Espressione III / Expresión III: Landeskundliche Themen	Aufbaumodul Sprachkompetenz	3
Mündliche Prüfung	Abschlussmodul	3

» **Studienverlaufsplan (mit Propädeutikum)**

Studienverlaufsplan mit Propädeutikum

Fächer Französisch, Italienisch und Spanisch

» 1. SEMESTER (HWS)		4 ECTS
<i>Cours Intensif / Intensivo I / Intensivo I (6 SWS)</i>	<i>Propädeutikum</i>	
VL Einführung in die romanische Sprach- und Medienwissenschaft (OP-relevant)	Basismodul Sprach- und Medienwissenschaft	4
Latein für Romanisten	<i>Falls die Grundkenntnisse nicht über das Abiturzeugnis oder anderweitig nachgewiesen werden können</i>	
» 2. SEMESTER (FSS)		4 ECTS
<i>Mise à niveau + Grammaire / Intensivo II / Intensivo II (6 SWS)</i>	<i>Propädeutikum</i>	
VL Einführung in die romanische Literatur- und Medienwissenschaft (OP-relevant)	Basismodul Literatur- und Medienwissenschaft	4
» 3. SEMESTER (HWS)		10 ECTS
Ü Pflichttutorium: Grundlagenwissen Sprach- und Medienwissenschaft	Basismodul Sprach- und Medienwissenschaft	2
Ü Pflichttutorium: Grundlagenwissen Literatur- und Medienwissenschaft	Basismodul Literatur- und Medienwissenschaft	2
Ü Compréhension I / Comprensione I / Comprensión I	Basismodul Sprachkompetenz	3

Ü Expression I / Espressione I / Expresión I	Basismodul Sprachkompetenz	3
Grundkenntnisse 2. romanische Sprache	<i>Falls die Grundkenntnisse nicht über das Abiturzeugnis oder anderweitig nachgewiesen werden können</i>	
» 4. SEMESTER (FSS)		12 ECTS
PS Sprach- und Medienwissenschaft	Basismodul Sprach- und Medienwissenschaft	6
Ü Phonetik	Basismodul Sprachkompetenz	3
Ü Compréhension II / Comprensione II / Comprensión II	Basismodul Sprachkompetenz	3
» 5. SEMESTER (HWS)		12 ECTS
PS Literatur- und Medienwissenschaft	Basismodul Literatur- und Medienwissenschaft	6
Ü Expression II / Espressione II / Expresión II	Basismodul Sprachkompetenz	3
Sprachkompetenzprüfung	Basismodul Sprachkompetenz	3
» 6. SEMESTER (FSS)		17 ECTS
HS Sprach- und Medienwissenschaft	Aufbaumodul Literatur-, Sprach- und Medienwissenschaft	7
HS Literatur- und Medienwissenschaft	Aufbaumodul Literatur-, Sprach- und Medienwissenschaft	7
Ü Compréhension III / Comprensione III / Comprensión III: Landeskundliche Themen	Aufbaumodul Sprachkompetenz	3
» 7. SEMESTER (HWS)		11 ECTS
PS Landeskunde	Aufbaumodul Literatur-, Sprach- und Medienwissenschaft	5
Ü Expression III / Espressione III / Expresión III: Landeskundliche Themen	Aufbaumodul Sprachkompetenz	3
Mündliche Prüfung	Abschlussmodul	3

» Modulübersicht

Basismodul Literatur- und Medienwissenschaft				12 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	ECTS
VL Einführung in die romanische Literatur- und Medienwissenschaft	Klausur	90 Min.	PL	4
Ü Pflichttutorium: Grundlagenwissen Literatur- und Medienwissenschaft Französisch / Italienisch / Spanisch	Schriftliche Ausarbeitung		PL	2
PS Literatur- und Medienwissenschaft	Hausarbeit	10-15 S.	PL	6

Basismodul Sprach- und Medienwissenschaft				12 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	ECTS
VL Einführung in die romanische Sprach- und Medienwissenschaft	Klausur	90 Min.	PL	4
Ü Pflichttutorium: Grundlagenwissen Sprach- und Medienwissenschaft Französisch / Italienisch / Spanisch	Schriftliche Ausarbeitung		PL	2
PS Sprach- und Medienwissenschaft	Hausarbeit	10-15 S.	PL	6

Basismodul Sprachkompetenz				18 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	ECTS
Ü Expression I / Espressione I / Expresión I	Klausur	90 Min.	PL	3
Ü Compréhension I / Comprensione I / Comprensión I	Klausur	90 Min.	PL	3
Ü Phonetik	Klausur	90 Min.	PL	3
Ü Expression II / Espressione II / Expresión II	Klausur	90 Min.	PL	3
Ü Compréhension II / Comprensione II / Comprensión II	Klausur	90 Min.	PL	3
	Sprachkompetenzprüfung	120 Min.	PL	3

Aufbaumodul Literatur-, Sprach- und Medienwissenschaft				19 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	ECTS
PS Landeskunde Frankreich bzw. französischsprachige Länder / Landeskunde Italien / Landeskunde Spanien bzw. spanischsprachige Länder	Klausur oder Essay	90 Min. 5-10 S.	PL	5
HS Literatur- und Medienwissenschaft	Hausarbeit oder mündliche Prüfung	15-20 S. 20 Min.	PL	7
HS Sprach- und Medienwissenschaft	Hausarbeit oder mündliche Prüfung	15-20 S. 20 Min	PL	7

Aufbaumodul Sprachkompetenz				6 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	ECTS
Ü Expression III / Espressione III / Expresión III: Landeskundliche Themen	Klausur	90 Min.	PL	3
Ü Compréhension III / Comprensione III / Comprensión III: Landeskundliche Themen	Klausur	90 Min.	PL	3

Abschlussmodul				3 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	ECTS
	Mündliche Prüfung: Prüfungsgespräch	30 Min.	PL	3

» **Veranstaltungen der Orientierungsphase im B.Ed. Lehramt Gymnasium**

Diese Veranstaltungen müssen für die Teilnahme am S Fachdidaktik Französisch/Italienisch/Spanisch erfolgreich absolviert worden sein:

- VL Einführung in die romanische Literatur- und Medienwissenschaft
- VL Einführung in die romanische Sprach- und Medienwissenschaft

» **Studienvoraussetzungen**

- Kenntnisse des Französischen / Italienischen / Spanischen » *das sprachpraktische Einstiegsniveau wird durch einen obligatorischen Einstufungstest vor Beginn des Studiums festgelegt, ein Studienbeginn ist auch ohne Vorkenntnisse in der jeweiligen Sprache möglich*
- Grundkenntnisse einer zweiten romanischen Sprache
- Grundkenntnisse in Latein

Der Nachweis über die Grundkenntnisse in Latein kann im Rahmen der Veranstaltung „Latein für Romanisten“ (2 SWS) erworben werden, die in der Regel jedes Semester vom Romanischen Seminar angeboten wird. Grundkenntnisse einer zweiten romanischen Sprache können ebenfalls über das Veranstaltungsangebot des Romanischen Seminars (Intensivkurse) erworben werden. Die Veranstaltungen finden Sie in Ihrem Studienplaner im Modul „Außercurriculare Veranstaltungen“.

Weitere Informationen zu den Studienvoraussetzungen finden Sie in Teil I, 1. Studiengang, Abschnitt » Studienvoraussetzungen.

Bitte beachten Sie, dass der Spracherwerb der studierten Sprache nur einen Teil des Studiums darstellt und deshalb zum Großteil im Selbststudium erfolgen muss.

» **Propädeutika**

Im Rahmen eines obligatorischen sprachlichen Einstufungstests vor Beginn des Studiums wird Ihr Sprachniveau festgestellt und Sie anhand des Ergebnisses einem Sprachpraxiskurs zugeteilt. Entspricht Ihr Sprachniveau noch nicht dem der Sprachpraxiskurse der Niveaustufe I, müssen Sie sogenannte Propädeutika absolvieren. Dies sind Intensiv- bzw. Wiederholungskurse, in denen Sie Ihre Sprachkenntnisse innerhalb kurzer Zeit und in intensivem Studium verbessern bzw. eine Sprache neu erwerben können. Dadurch kann es zu Umstellungen in Ihrem individuellen Studienverlauf kommen. Exemplarische Studienverlaufspläne, die den Besuch von Propädeutika berücksichtigen, finden Sie zu Beginn dieses Kapitels.

Wenden Sie sich bei Fragen an Ihre Fachstudienberaterin bzw. Ihre Studiengangsmanagerin.

» **Teilnahmevoraussetzungen**

- Voraussetzung für die Teilnahme an der „Ü Pflichttutorium: Grundlagenwissen Literatur- und Medienwissenschaft Französisch / Italienisch / Spanisch“ ist die erfolgreiche Absolvierung des sprachpraktischen Propädeutikums oder äquivalente im Einstufungstest nachgewiesene Sprachkenntnisse sowie die vorangegangene oder parallele Teilnahme an der „VL Einführung in die romanische Literatur- und Medienwissenschaft“.
- Voraussetzung für die Teilnahme an der „Ü Pflichttutorium: Grundlagenwissen Sprach- und Medienwissenschaft Französisch / Italienisch / Spanisch“ ist die erfolgreiche Absolvierung des sprachpraktischen Propädeutikums oder äquivalente im Einstufungstest nachgewiesene Sprachkenntnisse sowie die vorangegangene oder parallele Teilnahme an der „VL Einführung in die romanische Sprach- und Medienwissenschaft“.
- Voraussetzung für die Teilnahme am „PS Literatur- und Medienwissenschaft“ ist die erfolgreiche Absolvierung der „VL Einführung in die romanische Literatur- und Medienwissenschaft“.

- Voraussetzung für die Teilnahme am „PS Sprach- und Medienwissenschaft“ ist die erfolgreiche Absolvierung der „VL Einführung in die romanische Sprach- und Medienwissenschaft“.
- Voraussetzung für die Teilnahme am „PS Landeskunde“ ist die erfolgreiche Absolvierung der „VL Einführung in die romanische Literatur- und Medienwissenschaft“ und „VL Einführung in die romanische Sprach- und Medienwissenschaft“.
- Voraussetzung für die Teilnahme an den beiden Hauptseminaren des „Aufbaumodul Literatur-, Sprach- und Medienwissenschaft“ ist in der Regel die erfolgreiche Absolvierung der beiden Basismodule „Literatur- und Medienwissenschaft“ und „Sprach- und Medienwissenschaft“.
- Voraussetzung für die Teilnahme an den sprachpraktischen Übungen „Expression II / Espressione II / Expresión II“ und „Compréhension II / Comprensione II / Comprensión II“ ist jeweils die erfolgreiche Absolvierung der sprachpraktischen Übungen „Expression I / Espressione I / Expresión I“ und „Compréhension I / Comprensione I / Comprensión I“.
- Voraussetzung für die Teilnahme an der „Sprachkompetenzprüfung Landeskundliche Themen“ ist die erfolgreiche Absolvierung aller Übungen des „Basismodul Sprachkompetenz“.
- Voraussetzung für die Teilnahme an den sprachpraktischen Übungen des „Aufbaumodul Sprachkompetenz“ ist die erfolgreiche Absolvierung des „Basismodul Sprachkompetenz“.
- Voraussetzung für die Teilnahme an der mündlichen Prüfung im „Abschlussmodul“ ist die erfolgreiche Absolvierung sämtlicher weiterer Module im jeweiligen Fach.

» **Besondere fachspezifische Regelungen**

- Lehrveranstaltungen können in der jeweiligen Sprache abgehalten und Studien- und Prüfungsleistungen in der jeweiligen Sprache erbracht bzw. gefordert werden.
- In der Sprachkompetenzprüfung werden im Wesentlichen sprachpraktische Fähigkeiten und Kompetenzen geprüft, die im Rahmen des vorher erfolgreich zu absolvierenden „Basismodul Sprachkompetenz“ vermittelt wurden.
- „Aufbaumodul Literatur-, Sprach- und Medienwissenschaft“: In den beiden Hauptseminaren können Sie jeweils zwischen einer Hausarbeit und einer mündlichen Prüfung wählen, wobei mindestens eine Hausarbeit angefertigt werden muss.

» **Mündliche Prüfung (Abschlussmodul)**

Die mündliche Prüfung im Abschlussmodul, die eine Dauer von 30 Minuten umfasst, kann erst absolviert werden, wenn alle anderen Module im jeweiligen romanistischen Fach erfolgreich abgeschlossen wurden. In der mündlichen Prüfung werden Sie in der jeweiligen Sprache (Französisch, Italienisch oder Spanisch) über zwei wissenschaftliche Themengebiete geprüft, eines aus dem Fachbereich Literatur- und Medienwissenschaft und eines aus dem Fachbereich Sprach- und Medienwissenschaft (jeweils 15 Minuten). Die Themen leiten sich dabei im Wesentlichen von erfolgreich absolvierten Lehrveranstaltungen des jeweiligen Fachbereichs aus dem fachwissenschaftlichen Basis- und Aufbaumodul ab. Die mündliche Prüfung wird von zwei Prüfern abgenommen (ein Prüfer aus dem Fachbereich Literatur- und Medienwissenschaft und ein Prüfer aus dem Fachbereich Sprach- und Medienwissenschaft). Zur Vorbereitung auf die mündliche Prüfung wird der Besuch der Examenskolloquien der Prüfer dringend empfohlen. Die Anmeldung zur mündlichen Prüfung erfolgt über ein Formular, das im Studienbüro ausgegeben wird. Weitere Informationen zur Mündlichen Prüfung (Abschlussmodul) finden Sie im Merkblatt der Romanistik auf der Homepage des B.Ed. Lehramt Gymnasium.

» **Fachstudienberatung**

Agnieszka Komorowska
 L 15, 1-6 – A 120
 68131 Mannheim
 Tel. 0621 181-2374
 komorowska@phil.uni-mannheim.de
<http://romanistik.uni-mannheim.de/>

4. Geschichte

» Studienverlaufsplan

Studienverlaufsplan Fach Geschichte

» 1. SEMESTER (HWS)		12 ECTS
VL Einführung in die Geschichtswissenschaft (OP-relevant)	Modul Methodische Grundlagen	4
PS Neuzeit (OP-relevant)	Modul Historische Grundlagen	8
» 2. SEMESTER (FSS)		12 ECTS
PS Altertum oder PS Mittelalter	Modul Historische Grundlagen	8
VL Alte Geschichte oder VL Mittelalter oder VL Neuzeit	Modul Alte Geschichte oder Mittelalter oder Neuzeit	4
» 3. SEMESTER (HWS)		12 ECTS
PS Mittelalter oder PS Altertum	Modul Historische Grundlagen	8
VL Alte Geschichte oder VL Mittelalter oder VL Neuzeit	Modul Alte Geschichte oder Mittelalter oder Neuzeit	4
» 4. SEMESTER (FSS)		12 ECTS
HS Alte Geschichte oder HS Mittelalter oder HS Neuzeit	Modul Alte Geschichte oder Mittelalter oder Neuzeit	8
VL Alte Geschichte oder VL Mittelalter oder VL Neuzeit	Modul Alte Geschichte oder Mittelalter oder Neuzeit	4
» 5. SEMESTER (HWS)		12 ECTS
HS Alte Geschichte oder HS Mittelalter oder HS Neuzeit	Modul Alte Geschichte oder Mittelalter oder Neuzeit	8
Ü Einführung in die historische Theorie oder Archiv- und Quellenkunde	Modul Methodische Grundlagen	4
» 6. SEMESTER (FSS)		10 ECTS
HS Alte Geschichte oder HS Mittelalter oder HS Neuzeit	Modul Alte Geschichte oder Mittelalter oder Neuzeit	8
Übung mit Exkursion	Modul Methodische Grundlagen	2

» **Modulübersicht**

Modul Historische Grundlagen				24 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	ECTS
PS Altertum	Hausarbeit		PL	8
PS Mittelalter	Hausarbeit		PL	8
PS Neuzeit	Hausarbeit		PL	8

Modul Methodische Grundlagen				10 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	ECTS
VL Einführung in die Geschichtswissenschaft	Klausur	90 Min.	PL	4
Ü Einführung in die historische Theorie oder Archiv- und Quellenkunde	Referat oder schriftliche Ausarbeitung oder Klausur	90 Min.	PL	4
Übung mit Exkursion	Exkursionsbericht		PL	2

Modul Alte Geschichte				12 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	ECTS
VL Alte Geschichte	Klausur	90 Min.	PL	4
HS Alte Geschichte	Hausarbeit		PL	8

Modul Mittelalter				12 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	ECTS
VL Mittelalter	Klausur	90 Min.	PL	4
HS Mittelalter	Hausarbeit		PL	8

Modul Neuzeit				12 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	ECTS
VL Neuzeit (16.-20. Jh.)	Klausur	90 Min.	PL	4
HS Neuzeit (16.-20. Jh.)	Hausarbeit		PL	8

» **Veranstaltungen der Orientierungsphase im B.Ed. Lehramt Gymnasium**

Diese Veranstaltungen müssen für die Teilnahme am S Fachdidaktik Geschichte erfolgreich absolviert worden sein:

- VL Einführung in die Geschichtswissenschaft
- PS Neuzeit

» **Studienvoraussetzungen**

- Latinum
- Kenntnisse des Englischen
- Passive Beherrschung einer weiteren Fremdsprache (Mindestniveau A2 nach dem gemeinsamen europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GER))

Weitere Informationen zu den Studienvoraussetzungen finden Sie in Teil I, 1. Studiengang, Abschnitt » Studienvoraussetzungen.

» **Teilnahmevoraussetzungen**

Voraussetzung für die Teilnahme an den Hauptseminaren „Alte Geschichte“, „Mittelalter“ und „Neuzeit“ ist die erfolgreiche Absolvierung der „VL Einführung in die Geschichtswissenschaft“ und des Moduls „Historische Grundlagen“.

» **Besondere fachspezifische Regelungen**

- Werden die Sprachkenntnisse nicht durch das Reifezeugnis (oder vergleichbare Leistungen) nachgewiesen, ist für das Latinum eine staatliche Ergänzungsprüfung zum Reifezeugnis erforderlich, während Kenntnisse des Englischen und/oder der weiteren Fremdsprache eigenverantwortlich erworben und nachgewiesen werden müssen. Weitere Informationen dazu finden Sie in Teil I, 1. Studiengang, Abschnitt » Studienvoraussetzungen.
- Der Fachbereich Geschichte bietet in der Regel Lateinkurse an, in denen Sie sich auf die staatliche Latinumsprüfung vorbereiten können. Die Veranstaltungen finden Sie in Ihrem Studienplaner im Modul „Außercurriculare Veranstaltungen“.

» **Fachstudienberatung**

N.N.

<http://www.geschichte.uni-mannheim.de>

5. Informatik

» Studienverlaufsplan

Studienverlaufsplan Fach Informatik

» 1. SEMESTER (HWS)		14 ECTS
VL+Ü Praktische Informatik I (OP-relevant)	Pflichtmodul Informatik	8
VL+Ü Formale Grundlagen der Informatik (OP-relevant)	Pflichtmodul Informatik	6
» 2. SEMESTER (FSS)		12 ECTS
VL+Ü Praktische Informatik II (OP-relevant)	Pflichtmodul Informatik	6
VL+Ü Theoretische Informatik	Pflichtmodul Informatik	6
» 3. SEMESTER (HWS)		13 ECTS
VL+Ü Programmierpraktikum I	Pflichtmodul Informatik	5
VL+Ü Algorithmen und Datenstrukturen	Pflichtmodul Informatik	8
» 4. SEMESTER (FSS)		6 ECTS
VL+Ü Programmierpraktikum II	Pflichtmodul Informatik	5
VL Zeitmanagement	Pflichtmodul Informatik	1
» 5. SEMESTER (HWS)		14 ECTS
VL+Ü Datenbanksysteme I	Pflichtmodul Informatik	8
VL+Ü aus dem Bereich „Vertiefung“ des B.Sc. Wirtschaftsinformatik	Wahlmodul Wirtschaftsinformatik	6
» 6. SEMESTER (FSS)		11 ECTS
VL+Ü Softwaretechnik	Pflichtmodul Informatik	6
VL+Ü Praktikum Software Engineering	Pflichtmodul Informatik	5

» Modulübersicht

Pflichtmodul Informatik				64 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	ECTS
VL+Ü Formale Grundlagen der Informatik	Klausur	90 Min.	PL	6
VL+Ü Theoretische Informatik	Mündliche Prüfung	30 Min.	PL	6
VL+Ü Praktische Informatik I	Klausur	90 Min.	PL	8
VL+Ü Praktische Informatik II	Klausur	90 Min.	PL	6
VL+Ü Programmierpraktikum I	Programmiertestat	180 Min.	PL	5
VL+Ü Programmierpraktikum II	Programmiertestat	180 Min.	PL	5
VL+Ü Praktikum Software Engineering	Beitrag zur Entwicklung eines vollständigen Software Systems		PL	5
VL+Ü Softwaretechnik	Klausur	90 Min.	PL	6
VL+Ü Algorithmen und Datenstrukturen	Klausur	90 Min.	PL	8
VL+Ü Datenbanksysteme I	Klausur	90 Min.	PL	8
VL Zeitmanagement	Referat	15 Min.	PL	1

Wahlmodul Wirtschaftsinformatik				6 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	ECTS
VL+Ü aus dem Bereich „Vertiefung“ des B.Sc. Wirtschaftsinformatik			PL	6

» Veranstaltungen der Orientierungsphase im B.Ed. Lehramt Gymnasium

Zwei der folgenden Veranstaltungen müssen für die Teilnahme am S Fachdidaktik Informatik erfolgreich absolviert worden sein:

- VL+Ü Praktische Informatik I
- VL+Ü Formale Grundlagen der Informatik
- VL+Ü Praktische Informatik II

» Studienvoraussetzungen

- Kenntnisse des Englischen

Weitere Informationen zu den Studienvoraussetzungen finden Sie in Teil I, 1. Studiengang, Abschnitt » Studienvoraussetzungen.

» Teilnahmevoraussetzungen

- Inhaltliche Voraussetzungen für „VL + Ü Praktische Informatik II“: „VL + Ü Praktische Informatik I“.

- Inhaltliche Voraussetzungen für „VL+Ü Programmierpraktikum I“: Benutzerkenntnisse eines modernen Betriebssystems.
- Inhaltliche Voraussetzungen für „VL+Ü Praktikum Software Engineering“: „VL+Ü Programmierpraktikum I“, „VL+Ü Praktische Informatik I“, „VL+Ü Programmierpraktikum II“, „VL+Ü Algorithmen und Datenstrukturen“.
- Inhaltliche Voraussetzungen für „VL+Ü Algorithmen und Datenstrukturen“: „VL+Ü Praktische Informatik I“, „VL+Ü Formale Grundlagen der Informatik“.
- Inhaltliche Voraussetzungen für „VL+Ü Softwaretechnik“: „VL+Ü Praktische Informatik I“, „VL+Ü Algorithmen und Datenstrukturen“, „VL+Ü Programmierpraktikum I“. Empfohlen: „VL+Ü Programmierpraktikum II“.
- Inhaltliche Voraussetzungen für „VL+Ü Datenbanksysteme I“: „VL+Ü Formale Grundlagen der Informatik“, „VL+Ü Praktische Informatik I“, „VL+Ü Praktische Informatik II“, „VL+Ü Algorithmen und Datenstrukturen“, Programmierkenntnisse.
- Als Vorleistung für die Prüfung der Vorlesungen des Pflichtmoduls müssen Sie in der Regel die erfolgreiche Teilnahme an den Übungen vorweisen.

» **Besondere fachspezifische Regelungen**

- Lehrveranstaltungen im Fach Informatik können in englischer Sprache abgehalten und Studien- und Prüfungsleistungen in englischer Sprache gefordert werden.
- „Wahlmodul Wirtschaftsinformatik“: Sie können jede Informatik-Veranstaltung (Vorlesung+Übung) aus dem Bereich „Vertiefung“ aus dem Modulhandbuch des Bachelorstudiengangs „B.Sc. Wirtschaftsinformatik“ wählen, sofern die formalen und inhaltlichen Voraussetzungen erfüllt sind und die Lehrveranstaltung nicht Teil des Pflichtmoduls Informatik ist.

» **Fachstudienberatung**

Samuel Broscheit

A 5, 6 – Raum B 227

68131 Mannheim

Tel. 0621 181-2493

broscheit@informatik.uni-mannheim.de

<https://www.wim.uni-mannheim.de/de/fakultaet/institut-fuer-informatik-und-wirtschaftsinformatik>

6. Mathematik

» Studienverlaufsplan

Studienverlaufsplan Fach Mathematik

» 1. SEMESTER (HWS)		19 ECTS
VL+Ü Analysis I (OP-relevant)	Pflichtmodul Mathematik	10
VL+Ü Lineare Algebra I (OP-relevant)	Pflichtmodul Mathematik	9
» 2. SEMESTER (FSS)		19 ECTS
VL+Ü Analysis II	Pflichtmodul Mathematik	10
VL+Ü Lineare Algebra II (OP-relevant)	Pflichtmodul Mathematik	9
» 3. SEMESTER (HWS)		9 ECTS
VL+Ü Einführung in die Wahrscheinlichkeitstheorie	Pflichtmodul Mathematik	9
» 4. SEMESTER (FSS)		9 ECTS
VL+Ü Numerik	Pflichtmodul Mathematik	9
» 5. SEMESTER (HWS)		3 ECTS
Seminar aus B.Sc./M.Sc. Wirtschaftsmathematik	Wahlmodul Mathematik	3
» 6. SEMESTER (FSS)		11 ECTS
Mathematische VL+Ü aus B.Sc./M.Sc. Wirtschaftsmathematik	Wahlmodul Mathematik	8
Seminar aus B.Sc./M.Sc. Wirtschaftsmathematik	Wahlmodul Mathematik	3

» Modulübersicht

Pflichtmodul Mathematik				56 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	ECTS
VL+Ü Analysis I	Klausur	90 Min.	PL	10
VL+Ü Analysis II	Klausur	90 Min.	PL	10
VL+Ü Lineare Algebra I	Klausur	90 Min.	PL	9
VL+Ü Lineare Algebra II	Klausur oder Mündliche Prüfung	90 bzw. 30 Min.	PL	9
VL+Ü Einführung in die Wahrscheinlichkeitstheorie	Klausur	90 Min.	PL	9
VL+Ü Numerik	Klausur	90 Min.	PL	9

Wahlmodul Mathematik				14 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	ECTS
Mathematische Vorlesung+Übung aus B.Sc./M.Sc. Wirtschaftsmathematik	Klausur oder mündliche Prüfung	90 bzw. 30 Min.	PL	8
Seminar aus B.Sc./M.Sc. Wirtschaftsmathematik	Präsentation oder schriftliche Ausarbeitung		SL	3
Seminar aus B.Sc./M.Sc. Wirtschaftsmathematik	Präsentation oder schriftliche Ausarbeitung		SL	3

» Veranstaltungen der Orientierungsphase im B.Ed. Lehramt Gymnasium

Zwei der folgenden Veranstaltungen müssen für die Teilnahme am S Fachdidaktik Mathematik erfolgreich absolviert worden sein:

- VL+Ü Analysis I
- VL+Ü Lineare Algebra I
- VL+Ü Lineare Algebra II

» Teilnahmevoraussetzungen

- Inhaltliche Voraussetzungen für „VL+Ü Analysis II“: „VL+Ü Analysis I“, Grundkenntnisse in Linearer Algebra I.
- Inhaltliche Voraussetzungen für „Einführung in die Wahrscheinlichkeitstheorie“: „VL+Ü Analysis I“, „VL+Ü Analysis II“, „VL+Ü Lineare Algebra I“, „VL+Ü Lineare Algebra II“.
- Inhaltliche Voraussetzungen für „VL+Ü Lineare Algebra II“: „VL+Ü Lineare Algebra I“.
- Inhaltliche Voraussetzungen für „VL+Ü Numerik“: „VL+Ü Analysis I“, „VL+Ü Analysis II“, „VL+Ü Lineare Algebra I“.
- Inhaltliche Voraussetzungen für Seminar aus B.Sc./M.Sc. „Wirtschaftsmathematik“: In der Regel Beherrschung des Stoffs der mathematischen Grundvorlesungen aus den ersten vier Semestern des B.Ed. Lehramt Gymnasium: Mathematik.
- Als Vorleistung für die Prüfung der Vorlesungen des Pflichtmoduls müssen Sie in der Regel die erfolgreiche Teilnahme an den Übungen vorweisen.

» Besondere fachspezifische Regelungen

- Mathematische Vorlesung+Übung im „Wahlmodul Mathematik“: Sie können mit Ausnahme der Lehrveranstaltungen MAA 408 „Dynamische Systeme und Stabilität“ und MAB 401 „Algebra“ jede Mathematik-Veranstaltung (Vorlesung+Übung mit 8 ECTS-Punkten) aus dem Modulhandbuch des Bachelor- oder Masterstudiengangs „B.Sc./M.Sc. Wirtschaftsmathematik“ wählen, sofern die formalen und inhaltlichen Voraussetzungen erfüllt sind.
- Seminar im „Wahlmodul Mathematik“: Sie können jedes Seminar (mit 3 ECTS-Punkten) aus dem Modulhandbuch des Bachelor- oder Masterstudiengangs „B.Sc./M.Sc. Wirtschaftsmathematik“ wählen.

» Fachstudienberatung

Falko Gauß

A5, 6 – Raum C 202

68131 Mannheim

Tel. 0621 181-2451

gauss@math.uni-mannheim.de

<https://www.wim.uni-mannheim.de/de/fakultaet/institut-fuer-mathematik>

7. Philosophie/Ethik

» Studienverlaufsplan

Studienverlaufsplan Fach Philosophie/Ethik

» 1. SEMESTER (HWS)		8 ECTS
Ü Einführung in das Studium der Philosophie (OP-relevant)	Modul Grundlagen der Philosophie	4
VL Einführung in eine Epoche oder Disziplin der Philosophie (OP-relevant)	Modul Grundlagen der Philosophie	4
» 2. SEMESTER (FSS)		12 ECTS
Ü Einführung in die Logik	Modul Grundlagen der Philosophie	6
PS aus dem Modul Geschichte der Philosophie	Modul Geschichte der Philosophie	6
» 3. SEMESTER (HWS)		16 ECTS
PS Theoretische Philosophie	Modul Grundlagen der Philosophie	6
VL Allgemeine Ethik	Modul Ethik	4
PS Allgemeine Ethik oder PS Angewandte Ethik / Politische Philosophie	Modul Ethik	6
» 4. SEMESTER (FSS)		12 ECTS
PS aus dem Modul Geschichte der Philosophie	Modul Geschichte der Philosophie	6
PS Angewandte Ethik / Politische Philosophie oder PS Allgemeine Ethik	Modul Ethik	6
» 5. SEMESTER (HWS)		14 ECTS
PS aus dem Modul Geschichte der Philosophie	Modul Geschichte der Philosophie	6
HS Allgemeine Ethik oder Angewandte Ethik / Politische Philosophie	Modul Ethik	8
» 6. SEMESTER (FSS)		8 ECTS
HS Philosophie und Weltreligionen (alternativ: HS Religionsphilosophie im HWS)	Modul Philosophie und Religion	8

» **Modulübersicht**

Modul Grundlagen der Philosophie				20 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	ECTS
Ü Einführung in das Studium der Philosophie	Klausur	90 Min.	PL	4
VL Einführung in eine Epoche oder Disziplin der Philosophie	Klausur	90 Min.	PL	4
Ü Einführung in die Logik	Klausur	90 Min.	PL	6
PS Theoretische Philosophie	Mündliche Prüfung	30 Min.	PL	6

Modul Geschichte der Philosophie				18 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	ECTS
PS Antike/Mittelalter	Hausarbeit/ Referat oder kleinere schriftliche Arbeit		PL	6
PS 16.-18. Jahrhundert	Hausarbeit/ Referat oder kleinere schriftliche Arbeit		PL	6
PS 19.-20. Jahrhundert	Hausarbeit/ Referat oder kleinere schriftliche Arbeit		PL	6

Modul Ethik				24 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	ECTS
VL Allgemeine Ethik	Klausur	90 Min.	PL	4
PS Allgemeine Ethik	Hausarbeit/ Referat oder kleinere schriftliche Arbeit		PL	6
PS Angewandte Ethik / Politische Philosophie	Hausarbeit/ Referat oder kleinere schriftliche Arbeit		PL	6
HS Allgemeine Ethik oder Angewandte Ethik / Politische Philosophie	Hausarbeit		PL	8

Modul Philosophie und Religion				8 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	ECTS
HS Philosophie und Weltreligionen oder HS Religionsphilosophie	Mündliche Prüfung	30 Min.	PL	8

» **Veranstaltungen der Orientierungsphase im B.Ed. Lehramt Gymnasium**

Diese Veranstaltungen müssen für die Teilnahme am 5 Fachdidaktik Philosophie/Ethik erfolgreich absolviert worden sein:

- Ü Einführung in das Studium der Philosophie
- VL Einführung in eine Epoche oder Disziplin der Philosophie

» **Studienvoraussetzungen**

- Latinum oder Graecum
- Kenntnisse des Englischen

Der Fachbereich Philosophie bietet in der Regel Lateinkurse an, in denen Sie sich auf die staatliche Latinumsprüfung vorbereiten können. Die Veranstaltungen finden Sie in Ihrem Studienplaner im Modul „Außercurriculare Veranstaltungen“.

Weitere Informationen zu den Studienvoraussetzungen finden Sie in Teil I, 1. Studiengang, Abschnitt » Studienvoraussetzungen.

» **Teilnahmevoraussetzungen**

- Voraussetzung für die Teilnahme am Hauptseminar im „Modul Ethik“ ist die erfolgreiche Absolvierung der Vorlesung und der beiden Proseminare aus demselben Modul.
- Voraussetzung für die Teilnahme an den alternativ zur Auswahl stehenden Lehrveranstaltungen im „Modul Philosophie und Religion“ ist die erfolgreiche Absolvierung von mindestens zwei Lehrveranstaltungen im „Modul Geschichte der Philosophie“.

» **Besondere fachspezifische Regelungen**

- „Modul Geschichte der Philosophie“: Zwei der drei Proseminare müssen Sie jeweils mit einer Hausarbeit abschließen. Nur die beiden mit Hausarbeit abgeschlossenen Proseminare gehen in die Gesamtnote ein. Im dritten Proseminar müssen Sie ein Referat oder eine kleinere schriftliche Arbeit anfertigen.
- „Modul Ethik“: Eines der beiden Proseminare müssen Sie mit einer Hausarbeit abschließen. Nur das mit Hausarbeit abgeschlossene Proseminar geht in die Gesamtnote ein. Im anderen Proseminar müssen Sie ein Referat oder eine kleinere schriftliche Arbeit anfertigen.

» **Fachstudienberatung**

Martin Brecher
Kaiserring 10-16 – Raum 607
68131 Mannheim
Tel. 0621 181-2181
martin.brecher@phil.uni-mannheim.de
<http://philosophie.phil.uni-mannheim.de>

8. Politikwissenschaft

» Studienverlaufsplan

Studienverlaufsplan Fach Politikwissenschaft

» 1. SEMESTER (HWS)		20 ECTS
VL Einführung in die Politikwissenschaft (OP-relevant)	Pflichtmodul Politikwissenschaft I	6
VL Einführung in das politische System der BRD	Pflichtmodul Politikwissenschaft I	6
Ü Wissenschaftliches Arbeiten	Pflichtmodul Politikwissenschaft I	2
VL Empirische Methoden der Politikwissenschaft (OP-relevant)	Pflichtmodul Methoden und Statistik: Empirische Methoden der Politikwissenschaft	6
» 2. SEMESTER (FSS)		8 ECTS
VL Datenauswertung	Pflichtmodul Methoden und Statistik: Datenauswertung	6
Ü Datenauswertung	Pflichtmodul Methoden und Statistik: Datenauswertung	2
» 3. SEMESTER (HWS)		17 ECTS
VL Einführung in die Internationalen Beziehungen	Pflichtmodul Politikwissenschaft II	6
VL Einführung in die Politische Soziologie	Pflichtmodul Politikwissenschaft II	6
PS Einführung in die Internationalen Beziehungen oder PS Einführung in die Politische Soziologie	Pflichtmodul Politikwissenschaft II	5
» 4. SEMESTER (FSS)		12 ECTS
VL Einführung in die Vergleichende Regierungslehre	Pflichtmodul Politikwissenschaft II	6
PS Politische Theorie	Pflichtmodul Politikwissenschaft II	6
» 5. SEMESTER (HWS)		6/7 ECTS
HS oder VL Ausgewählte Themen der Vergleichenden Regierungslehre / Politischen Soziologie / Internationalen Beziehungen*	Wahlmodul Vergleichende Regierungslehre / Politische Soziologie / Internationale Beziehungen	6/7
» 6. SEMESTER (FSS)		6/7 ECTS
HS oder VL Ausgewählte Themen der Vergleichenden Regierungslehre / Politischen Soziologie / Internationalen Beziehungen*	Wahlmodul Vergleichende Regierungslehre / Politische Soziologie / Internationale Beziehungen	6/7

» **Modulübersicht**

Pflichtmodul Politikwissenschaft I				14 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	ECTS
VL Einführung in die Politikwissenschaft	Klausur	90 Min.	PL	6
VL Einführung in das politische System der BRD	Klausur	90 Min.	PL	6
Ü Wissenschaftliches Arbeiten	Hausaufgaben		SL	2

Pflichtmodul Methoden und Statistik: Empirische Methoden der Politikwissenschaft				6 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	ECTS
VL Empirische Methoden der Politikwissenschaft	Klausur	90 Min.	PL	6

Pflichtmodul Methoden und Statistik: Datenauswertung				8 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	ECTS
VL Datenauswertung	Klausur	90 Min.	PL	6
Ü Datenauswertung	Hausaufgaben		SL	2

Pflichtmodul Politikwissenschaft II				29 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	ECTS
VL Einführung in die Vergleichende Regierungslehre	Klausur	90 Min.	PL	6
PS Politische Theorie	Hausarbeit		PL	6
VL Einführung in die Internationalen Beziehungen	Klausur	90 Min.	PL	6
VL Einführung in die Politische Soziologie	Klausur	90 Min.	PL	6
PS Einführung in die Internationalen Beziehungen oder PS Einführung in die Politische Soziologie	Hausarbeit		PL	5

Wahlmodul Vergleichende Regierungslehre				13 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	ECTS
VL Ausgewählte Themen der Vergleichenden Regierungslehre	Klausur	90 Min.	PL	7
HS Ausgewählte Themen der Vergleichenden Regierungslehre	Hausarbeit		PL	6

oder

Wahlmodul Politische Soziologie				13 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	ECTS
VL Ausgewählte Themen der Politischen Soziologie	Klausur	90 Min.	PL	7
HS Ausgewählte Themen der Politischen Soziologie	Hausarbeit		PL	6

oder

Wahlmodul Internationale Beziehungen				13 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	ECTS
VL Ausgewählte Themen der Internationalen Beziehungen	Klausur	90 Min.	PL	7
HS Ausgewählte Themen der Internationalen Beziehungen	Hausarbeit		PL	6

» Veranstaltungen der Orientierungsphase im B.Ed. Lehramt Gymnasium

Diese Veranstaltungen müssen für die Teilnahme am S Fachdidaktik Politikwissenschaft erfolgreich absolviert worden sein:

- VL Einführung in die Politikwissenschaft
- VL Empirische Methoden der Politikwissenschaft

» Studienvoraussetzungen

- Kenntnisse des Englischen

Weitere Informationen zu den Studienvoraussetzungen finden Sie in Teil I, 1. Studiengang, Abschnitt » Studienvoraussetzungen.

» Teilnahmevoraussetzungen

- Voraussetzung für die Teilnahme am „Wahlmodul Vergleichende Regierungslehre“ ist die erfolgreiche Absolvierung der Veranstaltung „VL Einführung in die Vergleichende Regierungslehre“; zudem darf im „Pflichtmodul Methoden und Statistik: Datenauswertung“ höchstens eine Prüfungsleistung fehlen.
- Voraussetzung für die Teilnahme am „Wahlmodul Politische Soziologie“ ist die erfolgreiche Absolvierung der Veranstaltung „VL Einführung in die Politische Soziologie“; zudem darf im „Pflichtmodul Methoden und Statistik: Datenauswertung“ höchstens eine Prüfungsleistung fehlen.
- Voraussetzung für die Teilnahme am „Wahlmodul Internationale Beziehungen“ ist die erfolgreiche Absolvierung der Veranstaltung „VL Einführung in die Internationalen Beziehungen“; zudem darf im „Pflichtmodul Methoden und Statistik: Datenauswertung“ höchstens eine Prüfungsleistung fehlen.

» Besondere fachspezifische Regelungen

- Lehrveranstaltungen im Fach Politikwissenschaft können in englischer Sprache abgehalten und Studien- und Prüfungsleistungen in englischer Sprache erbracht bzw. gefordert werden.
- „Pflichtmodul Politikwissenschaft II“: Wird das „PS Politische Theorien“ nicht angeboten, kann ein „PS Vergleichende Regierungslehre“ als Äquivalent belegt werden.
- „Pflichtmodul Politikwissenschaft II“: Sie müssen entweder das „PS Einführung in die Internationalen Beziehungen“ oder das „PS Einführung in die Politische Soziologie“ absolvieren.

- Wahlmodule: Sie können zwischen den drei Wahlmodulen „Vergleichende Regierungslehre“, „Politische Soziologie“ und „Internationale Beziehungen“ wählen (es muss nur eines absolviert werden).

» **Fachstudienberatung**

Gledis Londo

A 5, 6 – A 416

68131 Mannheim

Tel. 0621 181-1826

pol@sowi.uni-mannheim.de

<http://home.sowi.uni-mannheim.de/politikwissenschaft>

Sprechzeiten:

Mo. 11 – 12 Uhr

Zusätzlich in der Vorlesungszeit: Mi. 15 – 16:30 Uhr

9. Wirtschaftswissenschaft

» Studienverlaufsplan

Studienverlaufsplan Fach Wirtschaftswissenschaft

» 1. SEMESTER (HWS)		11 ECTS
VL+Ü Grundlagen der Volkswirtschaftslehre (OP-relevant)	Grundlagenmodul Volkswirtschaftslehre	8
VL+Ü+Tut Quantitative Methoden (OP-relevant)	Modul Betriebswirtschaftslehre	3
» 2. SEMESTER (FSS)		14 ECTS
VL+Ü Statistik I	Grundlagenmodul Volkswirtschaftslehre	8
VL+Ü+Tut Management / Externes Rechnungswesen (optional) ¹	Modul Betriebswirtschaftslehre	6
» 3. SEMESTER (HWS)		9/15 ECTS
VL+Ü Analysis	Grundlagenmodul Volkswirtschaftslehre	5
VL+Ü Finanzwirtschaft (optional) ¹	Modul Betriebswirtschaftslehre	(6)
VL Juristische Methodenlehre / VL+AG Deutsches Wirtschaftsverfassungsrecht ²	Modul Rechtswissenschaft	4
» 4. SEMESTER (FSS)		16 ECTS
VL+Ü Makroökonomik A	Aufbaumodul Volkswirtschaftslehre	8
VL+Ü Mikroökonomik A	Aufbaumodul Volkswirtschaftslehre	8
» 5. SEMESTER (HWS)		8/14 ECTS
VL+Ü Mikroökonomik B	Aufbaumodul Volkswirtschaftslehre	8
VL+Ü Wirtschaftsgeschichte / VL+Ü Internationale Ökonomik (optional) ³	Wahlmodul Volkswirtschaftslehre	(6)
» 6. SEMESTER (FSS)		0/6/12 ECTS
VL+Ü oder S aus dem volkswirtschaftlichen Spezialisierungsbereich (B.Sc. VWL; optional) ³	Wahlmodul Volkswirtschaftslehre	(6)
VL+Ü+Tut Management / Externes Rechnungswesen (optional) ¹	Modul Betriebswirtschaftslehre	(6)

¹ Von den drei Lehrveranstaltungen VL+Ü+Tut Management, VL+Ü+Tut Externes Rechnungswesen und VL+Ü Finanzwirtschaft müssen Sie nur zwei absolvieren.

² Von den beiden Lehrveranstaltungen im Modul Rechtswissenschaft müssen Sie nur eine absolvieren.

³ Von den drei Lehrveranstaltungen im Wahlmodul Volkswirtschaftslehre müssen Sie nur eine absolvieren.

» **Modulübersicht**

Grundlagenmodul Volkswirtschaftslehre				21 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	ECTS
VL+Ü Grundlagen der Volkswirtschaftslehre	Klausur	120 Min.	PL	8
VL+Ü Statistik I	Klausur und Teilnahme	180 Min.	PL	8
VL+Ü Analysis	Klausur	90 Min.	PL	5

Modul Betriebswirtschaftslehre				15 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	ECTS
VL+Ü+Tut Quantitative Methoden	Klausur	45 Min.	PL	3
VL+Ü+Tut Management	Klausur	90 Min.	PL	6
VL+Ü+Tut Externes Rechnungswesen	Klausur	90 Min.	PL	6
VL+Ü Finanzwirtschaft	Klausur	90 Min.	PL	6

Aufbaumodul Volkswirtschaftslehre				24 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	ECTS
VL+Ü Makroökonomik A	Klausur	120 Min.	PL	8
VL+Ü Mikroökonomik A	Klausur	120 Min.	PL	8
VL+Ü Mikroökonomik B	Klausur	120 Min.	PL	8

Wahlmodul Volkswirtschaftslehre				6 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	ECTS
VL+Ü Wirtschaftsgeschichte	Klausur	90 Min.	PL	6
VL+Ü Internationale Ökonomik	Klausur	90 Min.	PL	6
VL+Ü oder S aus dem volkswirtschaftlichen Spezialisierungsbereich (B.Sc. Volkswirtschaftslehre)			PL	6

Modul Rechtswissenschaft				4 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	ECTS
VL Juristische Methodenlehre	Klausur	90 Min.	PL	4
VL+AG Deutsches Wirtschaftsverfassungsrecht	Klausur oder mündliche Prüfung	90 bzw. 20 Min.	PL	4

» Veranstaltungen der Orientierungsphase im B.Ed. Lehramt Gymnasium

Diese Veranstaltungen müssen für die Teilnahme am S Fachdidaktik Wirtschaftswissenschaft erfolgreich absolviert worden sein:

- VL+Ü Grundlagen der Volkswirtschaftslehre
- VL+Ü+Tut Quantitative Methoden

» Studienvoraussetzungen

- Kenntnisse des Englischen

Weitere Informationen zu den Studienvoraussetzungen finden Sie in Teil I, 1. Studiengang, Abschnitt » Studienvoraussetzungen.

» Teilnahmevoraussetzungen

- Voraussetzung für die Teilnahme an den „VL+Ü Makroökonomik A“ und „VL+Ü Mikroökonomik A“ ist die vorangegangene Teilnahme an der „VL+Ü Analysis“.
- Voraussetzung für die Teilnahme an der „VL+Ü Mikroökonomik B“ ist die vorangegangene Teilnahme an den „VL+Ü Grundlagen der Volkswirtschaftslehre“ und „VL+Ü Mikroökonomik A“.
- Voraussetzung für die Teilnahme an der „VL+Ü Internationale Ökonomik“ ist die vorangegangene Teilnahme an den „VL+Ü Mikroökonomik A“ und „VL+Ü Makroökonomik A“.

» Besondere fachspezifische Regelungen

- Lehrveranstaltungen im Fach Wirtschaftswissenschaft können in englischer Sprache abgehalten und Studien- und Prüfungsleistungen in englischer Sprache erbracht bzw. gefordert werden.
- „Modul Betriebswirtschaftslehre“: Von den drei nicht als orientierungsphasenrelevant ausgewiesenen Lehrveranstaltungen müssen Sie insgesamt zwei Lehrveranstaltungen absolvieren.
- „Wahlmodul Volkswirtschaftslehre“: Sie können zwischen den angebotenen Lehrveranstaltungen wählen (es muss nur eine der Lehrveranstaltungen absolviert werden). Die möglichen Lehrveranstaltungen für das „S aus dem volkswirtschaftlichen Spezialisierungsbereich“ können Sie dem Modulhandbuch für den volkswirtschaftlichen Bachelorstudiengang entnehmen (die formalen und inhaltlichen Voraussetzungen der Prüfungsordnung des B.Ed. Lehramt Gymnasium müssen erfüllt sein). Die Lehrveranstaltungen „VL+Ü Internationale Ökonomik“ sowie „VL+Ü oder S aus dem volkswirtschaftlichen Spezialisierungsbereich“ werden ausschließlich in englischer Sprache angeboten.
- „Modul Rechtswissenschaft“: Sie können zwischen der „VL Juristische Methodenlehre“ und der „VL+AG Deutsches Wirtschaftsverfassungsrecht“ wählen (es muss nur eine der beiden Lehrveranstaltungen absolviert werden).
- Das kommentierte Vorlesungsverzeichnis der Abteilung VWL enthält alle wichtigen Informationen zu den angebotenen Lehrveranstaltungen sowie zur Veranstaltungsanmeldung der einzelnen Veranstaltungen und wird schon vor Veröffentlichung der Veranstaltungen im Portal² auf der Homepage der Abteilung VWL veröffentlicht: <http://www2.vwl.uni-mannheim.de/35.0.html>
- Veranstaltungsanmeldung VWL: Für Seminare aus dem volkswirtschaftlichen Spezialisierungsbereich müssen Sie sich bereits sehr früh (jeweils im vorhergehenden Semester, in der Regel Anfang Mai) anmelden. Das jeweilige Seminarangebot sowie genauere Informationen zur Seminaranmeldung finden Sie im kommentierten Vorlesungsverzeichnis auf der Homepage der Abteilung VWL.
- Veranstaltungsanmeldung Rechtswissenschaft: Für die AGs aus dem Modul Rechtswissenschaft müssen Sie sich vor Semesterbeginn anmelden. Für die Vorlesungen des Moduls hingegen ist keine Anmeldung notwendig.

» **Fachstudienberatung**

Sarah Kern

Kaiserring 14-16 – Raum 612

68131 Mannheim

Tel. 0621 181-2171

lehramt@phil.uni-mannheim.de

<http://lehramt.phil.uni-mannheim.de>

IV. Wörterbuch

» Jokerregelung

Wenn Sie eine Prüfung nicht bestehen, können Sie diese grundsätzlich einmal wiederholen. Sollten Sie auch den zweiten Prüfungsversuch nicht bestehen, haben Sie dreimal während Ihres Studiums des zweiten Fachs die Möglichkeit, eine zweite Wiederholung (Joker) zu unternehmen. Von der Jokerregelung ausgenommen ist jedoch die mündliche Prüfung im Abschlussmodul in den romanistischen Fächern – hier können Sie keinen dritten Prüfungsversuch unternehmen. Achtung: Diese Regelung gilt nur für das Studium des zweiten Fachs an der Universität Mannheim.

» Lehramt an Gymnasien (LAG) oder „Warum finde ich keine Informationen zu(r)...?“

Der Studiengang Lehramt an Gymnasien (LAG) ist der Vorgängerstudiengang des B.Ed. Lehramt Gymnasium sowie des Studiums des zweiten Fachs an der Universität Mannheim für Studierende der Musikhochschule sowie der Kunstakademie. Dieser wird mit dem Staatsexamen abgeschlossen. Während Ihres Studiums werden Ihnen sicher noch einige Kommilitonen dieses Studiengangs begegnen. Bitte berücksichtigen Sie deshalb, dass sich die Studiengänge durch die Lehramtsreform und die unterschiedlichen Abschlüsse in vielen Punkten unterscheiden. Informationen, die Sie von Kommilitonen aus dem Studiengang LAG erhalten müssen deshalb nicht unbedingt für Sie gelten. Fragen Sie im Zweifelsfall beim Studiengangsmanagement Lehramt oder bei Ihren Fachstudienberatern nach, ob Regelungen, von denen Sie gehört haben, auch für Sie gelten.

» Modul

Als Modul wird eine fachlich, thematisch und zeitlich abgeschlossene Lerneinheit bezeichnet, die aus mehreren Lehrveranstaltungen besteht. Die Module, die Sie während Ihres Studiums absolvieren müssen, finden Sie in Ihrer Prüfungsordnung.

» Modulkatalog

Im Modulkatalog werden die einzelnen Module Ihres Studiengangs erläutert und die Kompetenzen aufgeführt, die Sie in den Lehrveranstaltungen erwerben. Außerdem können dort Prüfungsformen und zusätzliche Studienleistungen geregelt werden. Die Modulkataloge finden Sie auf der Lehramtshomepage der Philosophischen Fakultät.

» Modulübersicht

Die Modulübersichten zeigen Ihnen auf einen Blick, welche Module und Lehrveranstaltungen Sie in den einzelnen Fächern sowie in den Bildungswissenschaften und der Fachdidaktik absolvieren müssen. Sie finden diese im Fächerkatalog Ihrer Prüfungsordnung sowie im Fächerkatalog dieses Studienführers und auf der Lehramtshomepage der Philosophischen Fakultät.

» Orientierungspraktikum

Das Orientierungspraktikum ist ein dreiwöchiges Praktikum an einem Allgemeinbildenden Gymnasium oder einer Beruflichen Schule, das Ihnen einen ersten Einblick in den Schulalltag als Lehrer ermöglicht. Es wird durch ein Begleitseminar an der Uni Mannheim ergänzt. Das Orientierungspraktikum ist Teil der schulpraktischen Studien, die im Laufe des Lehramtsstudiums absolviert werden müssen. Bitte beachten Sie, dass nur die Studierenden der Musikhochschule das Orientierungspraktikum mit Begleitseminar an der Universität Mannheim belegen. Studierende der Kunstakademie absolvieren dies über die Kunstakademie.

» Propädeutikum

Ein Propädeutikum ist eine Lehrveranstaltung, die Sie auf andere zu belegende Lehrveranstaltungen vorbereitet. Im B.Ed. Lehramt Gymnasium sowie im zweiten Fach taucht der Begriff vor allem in den romanistischen Fächern auf, in denen in propädeutischen Sprachkursen die für den Besuch der Sprachpraxisveranstaltungen der Niveaustufe I notwendigen Sprachkenntnisse nachgeholt werden können.

» Prüfungsanmeldung

Mit der Prüfungsanmeldung, die online in der Regel im April (FSS) oder im Oktober (HWS) stattfindet, legen Sie fest, in welcher Veranstaltung Sie tatsächlich eine Prüfung ablegen möchten. Nur für angemeldete Veranstaltungen/Prüfungen erhalten Sie nach erfolgreichem Abschluss ECTS-Punkte. Beachten Sie bitte, dass Sie sich für alle Prüfungen anmelden müssen, unabhängig von der Prüfungsleistung. Eine Anmeldung ist also auch bei Hausarbeiten, Referaten, Protokollen etc. notwendig. Außerdem muss die Prüfungsanmeldung zusätzlich zur Veranstaltungsanmeldung vorgenommen werden. Ansprechpartner ist das Studienbüro.

» Prüfungsleistung (PL)

Eine Prüfungsleistung ist eine individuelle Leistung, die in der Regel im Rahmen einer Lehrveranstaltung erbracht und vom/von der jeweiligen PrüferIn mit einer Note bewertet wird. Eine Prüfungsleistung kann eine Klausur, eine Hausarbeit, ein Protokoll, eine mündliche Prüfung etc. sein. Die zu erbringenden Prüfungsleistungen sind in der Prüfungsordnung verankert.

» Prüfungsordnung

Die Prüfungsordnung enthält alle für Ihren Studiengang geltenden Regelungen, sozusagen Ihre Rechte und Pflichten sowie die Inhalte Ihres Studiums, Prüfungsleistungen etc. Bitte lesen Sie deshalb unbedingt Ihre Prüfungsordnung! Für Sie als Studierende der Musikhochschule bzw. der Kunstakademie gilt hinsichtlich fächerübergreifender und den Gesamtstudiengang betreffender Regelungen sowie hinsichtlich fachspezifischer Bestimmungen zum Fach Musik bzw. Bildende Kunst vorrangig die Studien- und Prüfungsordnung des Studiengangs Bachelor Lehramt Musik an Gymnasien bzw. Bachelor of Fine Arts Künstlerisches Lehramt mit Bildender Kunst an Gymnasien. Für das zweite Fach, die entsprechende Fachdidaktik sowie ggf. bildungswissenschaftliche Veranstaltungen an der Universität Mannheim findet die Gemeinsame Prüfungsordnung für den Studiengang B.Ed. Lehramt Gymnasium mit Berücksichtigung der Regelungen in den Anlagen C und D Anwendung.

» Regelstudienzeit

Die Regelstudienzeit ist der Zeitraum, in dem alle Studien- und Prüfungsleistungen eines Studiengangs (d.h. die Bachelorprüfung) erfolgreich erbracht werden können. Die Regelstudienzeit in den Studiengängen Bachelor Lehramt Musik an Gymnasien sowie Bachelor of Fine Arts Künstlerisches Lehramt mit Bildender Kunst an Gymnasien beträgt 8 Fachsemester.

» Schulpraxissemester

Das Schulpraxissemester im Umfang von 12 Wochen ist, wie auch das Orientierungspraktikum, Bestandteil der schulpraktischen Studien. Es wird jedoch erst im Master an Allgemeinbildenden Gymnasien oder Beruflichen Schulen absolviert. Ein Teil des Schulpraxissemesters kann auch im Ausland absolviert werden.

» Studienführer

Im Studienführer sind alle wichtigen Informationen und organisatorischen Hinweise zu Ihrem Studiengang für Sie zusammengefasst. Er soll Ihnen als Hilfestellung während Ihres Studiums dienen.

» Studienleistungen (SL)

Als Studienleistungen werden alle individuellen Leistungen bezeichnet, die vom/von der jeweiligen PrüferIn mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet werden. Studienleistungen können auch Vorleistungen sein, die als Voraussetzung für die Zulassung zu einer Prüfung erfolgreich erbracht werden müssen. Eine Studienleistung kann ein Referat, eine schriftliche Aufgabe, eine Hausaufgabe etc. sein.

» Studienverlaufsplan

Ein Studienverlaufsplan stellt dar, wie die im Studium zu absolvierenden Veranstaltungen sinnvoll über die Semester verteilt werden können. Die von den Fachbereichen für die einzelnen Fächer sowie für die Bildungswissenschaften und die Fachdidaktik zur Verfügung gestellten Studienverlaufspläne sind Vorschläge, in denen bereits wichtige Regelungen, wie die Orientierungsphase und Teilnahmevoraussetzungen, berücksichtigt sind. Für Ihren eigenen, individuellen Studienverlaufsplan können Sie diese Studienverlaufspläne als Grundlage nehmen und kombinieren und ggf. an Ihre persönliche Studiensituation anpassen.

» Studienplaner (Portal²)

Der Studienplaner im Portal² zeigt Ihnen alle Veranstaltungen an, die Sie im jeweiligen Semester belegen können. Dort finden Sie die Veranstaltungstermine und -details und können während des Anmeldezeitraums die Veranstaltungsanmeldung vornehmen.

» Veranstaltungsanmeldung

In einigen Fachbereichen findet vor Semesterbeginn eine Veranstaltungsanmeldung statt. Diese dient dazu, das Veranstaltungsangebot an die Nachfrage anzupassen und Sie ggf. bestmöglich auf die Veranstaltungen zu verteilen. Die Teilnahme an einer Veranstaltung ist nur nach vorheriger Anmeldung möglich. Die Anmeldung erfolgt über Ihren Studienplaner im Portal². Bitte beachten Sie, dass die Veranstaltungsanmeldung noch keine Anmeldung für die Prüfung darstellt. Diese muss gesondert zum entsprechend Zeitpunkt vorgenommen werden. Ansprechpartner für die Veranstaltungsanmeldung ist das jeweilige Studiengangsmanagement.

Studiengangsmanagement Lehramt
Dekanat der Philosophischen Fakultät
Kaiserring 14-16 – Raum 612
68131 Mannheim
Tel. 0621 181-2171
lehramt@phil.uni-mannheim.de
<http://lehramt.phil.uni-mannheim.de>

Stand August 2018